



## AUSGABE #11 · 23. JANUAR 2012 · KALENDERWOCHE 4/12

Herzlich willkommen zu einer neuen Ausgabe des *Wrestling-Action Newsletters*!

Nach langer Zeit freue ich mich euch eine neue Ausgabe bieten zu können. Leider mussten wir euch des öfteren verträsten, aber zeitlich bedingt ging es nicht anders. Mit 2012 kehrt auch der Newsletter wöchentlich zurück.

Dieser umfasst nicht nur die wichtigsten Meldungen und Gerüchte der Woche, viel mehr gibt es auch diverse exklusive Artikel, Kolumnen, Nachbetrachtungen und mehr, was es so bei uns auf der Website nicht gibt.

Und auch kann ich an dieser Stelle bereits eine Ankündigung machen: Nicht nur bietet sich unsere Startseite auf *Wrestling-Action.de* in Kürze im neuen Format, mit vielen neuen Inhalten und einer besseren und einfacheren Übersicht, viel mehr wird es neben unserem Newsletter auch ab Februar immer wieder einen neuen Newsletter geben der sich mit Angeboten, neuen

Artikeln usw. rund um den Shop-Bereich befassen wird. Auch möchte ich euch noch einmal animieren an unseren Awards 2011 teilzunehmen (alle Infos dazu gibt es bei uns auf der Seite).

In den kommenden Tagen befassen wir uns auf der Seite nicht nur auf unsere eigenen Awards 2011, viel mehr auch um den bevorstehenden Royal Rumble 2012.

Bereits mit dieser Ausgabe des Newsletters erhaltet Ihr somit auch exklusiv hier einen Rückblick auf einen besonderen Royal Rumble in einer Kolumne von mir.

Was Euch sonst noch erwartet erfahrt Ihr hier:

### NEWSLETTER VORSCHAU

- Der Royal Rumble 2012 rückt näher: Ein Blick auf das was uns erwartet
- Die Gesichter die man 2012 im Auge behalten sollte
- Newsmeldungen der Woche: Evan Bourne erneut suspendiert, zwei Titelwechsel, Hall Of Fame und vieles mehr!

## DER ROYAL RUMBLE 2012 RÜCKT NÄHER: EIN BLICK AUF DAS WAS UNS ERWARTET

In etwas weniger als eine Woche ist es soweit: Im Scottrade Center von St. Louis, Missouri steigt der Royal Rumble 2012. Es wird der 25. Rumble in der Geschichte der WWE sein. Zugleich der Startschuss der schönsten Jahreszeit als Wrestling-Fan - oder sagen wir mal lieber, dass es zumindest der Fall sein sollte.

Natürlich steht das 30-Mann Royal Rumble Match ganz oben auf der Match-Card. Bisher gibt es rein offiziell keine Namen für das Rumble-Match. Allerdings wurden in den TV-Shows mehrere Namen bereits bestätigt. Dazu zählen Wade Barrett und Sheamus, die man beide als große Anwärter auf den Sieg darstellt. Weitere Namen sind R-Truth und The Miz, wie in dieser Woche in Raw zu erfahren war. Weitere Teilnehmer werden Jinder Mahal, Santino Marella und der Intercontinental Champion Cody Rhodes sein.

Als Rückkehrer dürfte man vor allem mit zwei Namen heiß spekulieren, die für den Event wieder fit sein sollen: Randy Orton und Christian. Letzterer ist laut derzeitigen Berichten noch ein wenig unklar was den Rumble angeht. Orton musste seit Mitte Dezember aufgrund einer Rücken-Verletzung pausieren, soll aber schon am Wochenende bei einer Houseshow wieder mitmischen und am Montag dann auch wieder bei Raw dabei sein. Die Viper gilt als einer der heißen Kandidaten auf den Sieg - wie in den vergangenen Wochen immer wieder vermeldet wurde. So soll schon seit Monaten der Plan bestehen Randy Orton in seiner Heimatstadt das Rumble-Match gewinnen zu lassen. Zuletzt berichtete Dave Meltzer, dass Orton auch als Überraschung mit der #29 oder #30 auftauchen und am Ende gewinnen wird. In das derzeitige Schema würde es passen, wenn man sich ansieht wie Wade Barrett aufgebaut wird.

Als einziger möglicher Sieger des Raw-Kaders gilt derzeit Chris Jericho. Der am 2. Januar zurück gekehrte erste WWE Undisputed Champion der Geschichte

sorgte bisher vor allem eher für Aufsehen in dem man eigentlich nichts von ihm sah - und dies sogar sehr unterhaltsam. Sein Heel-Turn wird von Woche zu Woche klarer und dürfte beim Rumble einen ersten Höhepunkt finden, wenn er entweder seine Ambitionen auf den WWE-Titel von CM Punk stellen wird oder aber den Royal Rumble gewinnen wird.

Für Jericho könnte durchaus sprechen, dass er zwar bisher vieles gewann, doch den Rumble noch nicht. Ebenfalls gilt Punk-Jericho um den WWE-Championship-Titel als gesetzt für WrestleMania und würde von daher passen. Es dürfte demnach spannend werden. Mein persönliches Gefühl spricht derzeit allerdings von Orton, der nach 2009 somit erneut den Rumble gewinnen dürfte um dann bei WrestleMania vermutlich um den World Heavyweight Titel gegen Daniel Bryan anzutreten. Doch dies ist reinste Interpretation.

WWE vermisst es das Royal Rumble Match schmackhaft aufzubauen, wie es früher einst war. Damals bekam man Woche für Woche einen Rumble-Report in dem neue Teilnehmer bestätigt wurden. Wieso macht man so etwas nicht auch noch heute? Es würde definitiv funktionieren und das Interesse und den Hype um den Rumble weiter steigern, außerdem ließe es sich vor dem Royal Rumble auch das Programm innerhalb der WWE TV-Shows leichter schreiben, in dem es schon zu Konfrontationen oder Matches von Rumble-Teilnehmern kommen würde. Vielleicht überdenkt WWE ihre kurzfristige Sicht auf den Aufbau und macht es ab 2013 dann besser. Wieder auf 30 Teilnehmer runter zu gehen ist richtig, so gefiel mir der Rumble mit 40 Teilnehmern zwar, jedoch war er andersrum dann doch sehr langatmig.

Hoffnung auf den Rumble sollte man sich seitens Alberto Del Rio nicht mehr machen. Seine Verletzung soll ihn noch bis in den frühen Februar hinziehen. Aber wer weiß: Vielleicht ist der Rumble-Sieger 2011 einer der Überraschungsteilnehmer?

Wer einen durchaus guten Lauf im Rumble haben könnte, dürfte Brodus Clay sein. Der „Funkasaurus“ überraschte mit

seinem neuen Gimmick, dass angelegt an ältere wie das von Dusty Rhodes, Flash Funk oder Ernest Miller ist. Clay sehe ich mit einer Startnummer 6 oder 7, der dann erst einmal aufräumt und dominieren darf, bis man im Mittelfeld um die 14/15 rum wieder einen Top-Star oder gar zwei sieht, die es mit ihm aufnehmen, ihn stoppen und eliminieren. So etwas gab es in den Jahren fast immer. Und so wie man Clay darstellt würde es passen.

Die Teilnehmerliste hinterlässt viele offene Fragen. Und wenn man auf die große Roster-Liste schaut, so werden viele bekannte Namen wohl nicht dabei sein dürfen. Ob Kevin Nash dabei sein wird ist auch fraglich? Er selbst beteuerte dies vor einiger Zeit auf Twitter - andere Stimmen besagten, dass sein Match bei TLC das letzte gewesen sein dürfte. Überraschen würde mich seine Teilnahme dann aber doch nicht unbedingt.

Mick Foley dürfte nach der aktuellen Raw hingegen sicherlich gesetzt sein. Auch, so sind sich Dave Meltzer aber auch Dave Scherer sicher, scheint WWE ein Mick Foley-Dolph Ziggler Programm für WrestleMania zu planen. Nach Raw macht dies derzeit zumindest Sinn. Mick muss allerdings in Form kommen. Und wenn er sich wie 2004 gegen Randy Orton zeigt ist es auch OK ihn zurück zu bringen um einen kommenden Star zu pushen. Sieht man aber nur den lächerlichen Mick Foley der seine Socke raus holt, so kann man es sich lieber sparen.

Neben dem Royal Rumble-Match gibt es natürlich auch noch das Vorprogramm mit wie gewohnt vermutlich 4 oder 5 Matches. Zwei Matches sind offiziell bestätigt. Diese sind zum einen das Aufeinandertreffen zwischen WWE-Champion CM Punk und Dolph Ziggler. John Laurinaitis wird hierbei als Ringrichter zu sehen sein. Man kopiert hier die Austin-McMahon Fehde aus 1997/1998, was nach so langer Zeit auch völlig in Ordnung geht und (wie ich finde) auch inzwischen Spaß macht. Ziggler mit dem WWE-Titel sehe ich selbst nicht, außer Jericho mischt ggf. noch mit und kostet ihm das Gold. Mit Blick auf WrestleMania würde es WWE

aber nicht weiter bringen. Das man Dolph als WWE-Champion früher oder später sehen wird bleibt außer Frage, doch WrestleMania gehört Jericho und Punk um den WWE-Titel in meinen Augen. Mich würde es auch nicht verwundern, wenn Jericho ein Teil von Laurinaitis Plan ist Punk um den Titel zu bringen. Ich sehe jedoch eher etwas was man schon 1998 zwischen Austin und McMahon sah, als dieser in Stone Cold's Match gegen Dude Love (Mick Foley) bei Over The Edge als Ringrichter zu sehen war. Damals wurde Vince versehentlich von Mick mit einem Stuhl getroffen, und als Austin den Stunner zeigte nahm er sich die Hand des bewusstlosen WWE-Bosses und zählte durch. Und selbst wenn man dies nun 1:1 kopieren sollte, wäre es nicht unbedingt schlecht. Es würde genau in die Richtung passen in der die Zuschauer die bisher nur verbale, wenn auch schon politische, Auseinandersetzung zwischen CM Punk und John Laurinaitis sehen wollen würden. Auf jeden Fall muss es zu einem ersten großen Höhepunkt dieser Fehde kommen. Vor allem nach der starken Promo zum Ende von Raw ist es an der Zeit.

Ein weiteres Match wird John Cena gegen Kane sein, wie seit Wochen berichtet und seit Raw offiziell bekannt. Beide sehen wir sicherlich auch noch später im Rumble-Match wieder.

Bei SmackDown wurde ein Triple Threat Match um den World Heavyweight Championship Titel zwischen Daniel Bryan, Mark Henry und Big Show bestätigt. Als Ergebnis des sehr cleveren Aufbaus der letzten Wochen, inklusive des immer deutlicher werdenden Heel-Turn Bryan's.

Vermutlich werden noch ein oder gar zwei weitere Matches die Card füllen. Zu erwarten wäre natürlich ein mögliches Divas Titelmatch. Allerdings baute man zuletzt rein gar nichts um Beth Phoenix auf. Viel mehr sah man mit Kelly & Alicia vs. Bellas und dem Absturz von Natalya eigentlich das einzige in dieser Division. Ob es zu einem Intercontinental oder U.S. Titelmatch oder gar Tag Team Titelmatch kommen wird ist auch noch ungewiss.

.....

## **DIE GESICHTER DIE MAN 2012 IM AUGE BEHALTEN SOLLTE**

Das Jahr ist noch jung, aber jetzt schon und natürlich auch zum Jahresende zeichneten sich einige Wrestler ab, auf die man in diesem Jahr ein besonderes Auge werfen sollte.

Neben der Rückkehr von Chris Jericho, die sicherlich noch eine große Entwicklung vorsieht, fällt aktuell natürlich der amtierende World Heavyweight Champion Daniel Bryan ins Auge. Sein Heel-Turn wird von Woche zu Woche immer deutlicher. Auch bringt dies die Stärken Bryan's deutlich zum Vorschein. Stellt man ihn nicht mehr so übertrieben lächerlich nach außen dar, sondern als verbitterten und ernstesten Champion, wird deutlich was in ihm steckt. Die Frage ist natürlich wie viel Vertrauen WWE in ihn steckt? Ist er nur ein Übergangstitelträger der nur dazu da ist den Titel bei WrestleMania an jemand wie Randy Orton oder ggf. Sheamus zu verlieren, um anschließend a la Jack Swagger wieder in die Midcard zu versinken, so wäre der Aufbau für die Katz gewesen. Bryan ist in vielen Hinsichten ein neuer Chris Benoit. Wrestlerisch kann er mit fast jedem Gegner, egal welcher Statur, ein gutes Match abliefern. Und zuletzt durfte er auch endlich am Mikro zeigen was in ihm steckt.

Cody Rhodes wäre vermutlich der nächste den man nennen müsste. Der amtierende Intercontinental Champion mag zwar schon seit einigen Jahren in der WWE sein, doch erst seit dem Split der Legacy im Frühjahr 2010 hat er sich mehr und mehr zu einem kommenden Star entwickelt. Damals sah man eher Ted DiBiase als kommendes Zugpferd der Company, jedoch änderten einige vielleicht auch unerklärliche Dinge den Lauf, so, dass Cody zu dem aufstieg was er nun heute ist. Gleich drei Gimmicks hat er in den vergangenen fast zwei Jahren durchlaufen, und nachblickend betrachtet war dieser Gang nahezu perfekt. Erst das selbst verliebte „Dashing“ Gimmick, gefolgt vom gespielten Nasenbeinbruch dank Rey Mysterio's, woraufhin Cody nicht mehr

in den Spiegel gucken konnte und Letzt endlich zu einer ernsteren Person wurde, die nun aktuell eine Art Mix aus den beiden vorigen Rollen sowie einem Hauch Neuem zu betrachten ist. Rhodes mag zwar von der Statur nicht gerade dem eines Heavyweight Champions gleichen, und wirkt nicht nur schwächer als Chris Jericho, sondern auch noch eine deutliche Stufe unter Leuten wie CM Punk oder Daniel Bryan. Ist das nun schlecht? Ich würde behaupten, dass dem inzwischen nicht der Fall ist. Cody's Lauf ist von vorne bis hinten vermutlich einer der besten bei WWE aus dem letzten Jahrzehnt. Ich persönlich sah ihn lange nicht über den Midcard-Status hinaus, halt mit einer guten Position um den Intercontinental Titel. Inzwischen ist es der WWE aber geschickt gelungen Rhodes als glaubhaften kommenden Star an der Spitze zu etablieren. Wird dies 2012 der Fall sein? Ich behaupte ganz einfach mal „Ja“. Spätestens mit dem Money In The Bank Event dürfte sich Cody einen solchen Koffer sichern und später einlösen. Wird er der erste sein der diesen möglicherweise nicht erfolgreich einsetzen kann? Vielleicht, aber nicht unbedingt. Und ich finde wenn man jemand den Koffer versammeln lassen soll, dann nur um daraus eine gute Storyline zu schaffen und Letzt endlich dafür zu sorgen, dass der MITB-Sieger und somit Verlierer nach dem Cash-In stärker raus geht und Letzt endlich doch Champion wird. Ähnliches hatte ich bei Daniel Bryan zuvor im Sinn: Koffer nicht erfolgreich einlösen, hungriger auf den Erfolg werden, den Rumble gewinnen und bei WrestleMania Champion werden. Dieses Konzept hätte funktioniert, frei nach dem Motto „Ich war so nahe dran, ich gebe nicht auf“. So in etwa hatte man Steve Austin 1995 in der ECW aufgebaut, bei dem klar war künftig Champion zu werden, er jedoch selbst die Idee hatte mehrfach kurz zu scheitern, damit den Champion stärkte und sich als Jäger auf diesen - so funktioniert gutes Business. Wieso also nicht auch mit dem Money In The Bank Koffer? Eine Niederlage nach Einlösen heißt nicht unbedingt, dass man damit das Talent verheizt. Viel mehr kann man dadurch erst recht Profit schlagen, wenn man es eben geschickt aufzieht. Und Cody

könnte ich nun genau da sehen. Erst einmal sollte sein Lauf als IC-Champion noch etwas anhalten, ein Programm mit seinem Bruder Dustin (Goldust) für WrestleMania XXVIII wäre dieses Jahr für beide vielleicht das Beste und interessanteste. Anschließend sollte man langsam darauf hin arbeiten ihn von der Midcard loszueisen und in Richtung Main Event aufbauen. Und ich bleibe dabei: Cody wird den Koffer erringen. Der Rest wird dann Geschichte sein.

Dolph Ziggler ist ein weiterer Name den wir oben auf der Liste haben sollten. Mehrfach kratzte Dolph an den ganz großen Durchbruch. Und wenn wir uns genau erinnern, so war es vor zwölf Monaten als er mit Edge um die World Heavyweight Championship fehdete - zwar recht unbedeutend und durch die weitere Entwicklung im Frühjahr, war sein Titelgewinn für einen Abend eher schädlich als nützlich. Ein Fehler der Ziggler wieder zurückwarf. Geht man nun 2012 einen ähnlichen Fehler ein? Ich hoffe nicht! Zwar ist Dolph wie Cody vom Körpertyp eher ein Midcarder, jedoch bietet er ansonsten alles mit um es nach ganz oben zu schaffen. Seine Athletik im Ring gleicht die eines Curt Hennig. Wenn man es nicht besser wüsste könnte man eher ihn als Sohn von Mr. Perfect vermuten, als Michael McGillicutty. Dolph verkauft Aktionen des Gegners durch seine Bumps so genial wie ich sie persönlich nur von Curt Hennig her kannte. Charisma, Mic-Work, Dolph bringt alles mit um als Gesamtpaket zu funktionieren. Das Problem bei Raw ist zurzeit allerdings, dass er langfristig keinen Platz im Main Event haben dürfte. Mit Punk, Jericho, Cena, Miz, Del Rio hat man schon diverse Namen - vor allem Heels. Über kurz oder lang fände ich ihn bei SmackDown vermutlich besser aufgehoben. Allerdings wäre es auch nicht verkehrt den nun vorhandenen Push über das Jahr aufzubauen, Dolph's Status geschickt und geduldig aufzubauen, so, dass auch er in den Sommermonaten davon profitieren könnte. Im Moment ist er irgendwie noch zu frisch im Rennen um den WWE-Titel. Allerdings kann man das Programm beider nun so geschickt umsetzen, dass Punk zum einen seinen Titel für sein Match gegen Chris Jericho bei WrestleMania hält,

gleichzeitig die Storyline mit John Laurinaitis Stück für Stück mehr Licht bekommt (gleiches betrifft auch den Jericho Charakter), und Dolph so darstellen, dass er zwar jetzt noch nicht ans Gold kommt, jedoch klar stellt das mit ihm in diesem Jahr fest zu rechnen ist. Ziggler ist bereit für den nächsten Schritt. 2012 könnte sein Jahr werden!

Wade Barrett's Karriere in der WWE hat bisher enorme Triumphe aber auch mindestens genauso viele Rückschläge erlitten. Mehrfach war er im Main Event zu sehen, man rechnete hin und wieder sogar mit ihm als Champion. Und auch derzeit hat man es geschickt geschafft ihn als potenziellen Royal Rumble Sieger zu pushen. Sein erneuter Push seit dem Sommer, besonders seine Fehde mit Randy Orton, trug ihren Teil dazu bei. Aber wird Wade dieses Jahr wirklich ganz oben an gelangen? Ich halte es für möglich. Und wenn dem Briten auch zuvor immer wieder der letzte Schliff fehlte, vor allem seine Ring-Leistung ein gewisses Limit aufwies, so überzeugte er in den vergangenen Monaten mehr und mehr. Ich sehe dann derzeit doch eher Dolph und Cody ganz oben als vermutliche Champions 2012, aber wer weiß: Vielleicht ist Wade Barrett der lachende Dritte. Mich würde es nicht verwundern, wenn es bei WrestleMania zu einem Triple Threat Match zwischen Daniel Bryan, Randy Orton und Wade Barrett kommen wird.

Stellt sich für mich aber noch die Frage zu drei Personen und ob diese 2012 überhaupt einen Platz an der Spitze haben werden: Christian, The Miz und Alberto Del Rio. Christian errang zwar wie jetzt auch Daniel Bryan das große Gold, doch bei beiden werde ich das Gefühl nicht los, dass sie nach ihrem einmaligen Lauf nicht mehr (so schnell) oben mitmischen dürfen. Christian wurde m. E. langfristig gesehen falsch aufgebaut. Teils zu lächerlich - eine Gefahr die man Bryan derzeit zwar auch teils hat, dies aber zu einem genialen Prozess von ihm gehört. Was man mit Christian machte war nicht sonderlich förderlich. Zwar könnte auch er dieses Jahr wieder ganz oben bei SmackDown mitmischen, aufgrund

der dort aber immer enger und stärker werdenden Riege von Main Eventern (Bryan, Show, Henry, Orton, Barrett, Sheamus, ggf. Rhodes) ist eher die Frage wann für Christian Zeit wäre oben mit spielen zu dürfen? Zu Wünschen wäre es.

Gleiches betrifft The Miz: Letztes Jahr noch im Main Event von WrestleMania, wenn auch irgendwie eher zweite Geige, so fehlt sein fester Platz derzeit ganz oben, wenn er auch immer wieder mitmischen darf. Was irgendwie fehlt ist eine CM Punk-The Miz Fehde um den WWE-Titel. Frühestens im Sommer sehe ich eine solche kommen. Stellt sich nur die Frage ob WWE so lange an CM Punk festhalten wird, und wie lange Chris Jericho (vorerst) bleiben wird? Ein Face-Turn Miz's würde kaum funktionieren, wenn man ihn als Heel von seinem Look her jedoch weniger abnimmt als die Rolle eines Faces. Vielleicht braucht The Miz auch nur wieder einen frischen Anstrich, etwas neues in seiner Rolle. In vielen Punkten sehe ich ihn als Chris Jericho Jr., was auf der einen Seite zwar für Miz's Qualitäten spricht, andersrum man aber auch die starke Parallele sieht. Denn seien wir mal ehrlich: Miz ist in den letzten Monaten vermehrt langweilig dargestellt worden. Auch durfte er sich in seinen Promos nicht mehr frei entfalten. Hoffen wir, dass er uns 2012 überraschen darf und nicht Letzt endlich als Lückenfüller für eine andere verletzte Main Eventer Figur seine Chance findet.

Alberto Del Rio dürfte ohne Probleme mit seiner Rückkehr wieder oben mitmischen. Wenn ich zurzeit auch keine Ahnung habe gegen wen man ihn für WrestleMania planen könnte, außer eventuell Triple H, der allerdings mit dem Undertaker gesetzt ist. Del Rio hat sich behauptet und Vince scheint auch ein großer Fan von ihm zu sein. WWE hat viel in ihm investiert, weiß natürlich um den starken mexikanischen Markt und so sind dies nur weitere Plus Punkte für Alberto Del Rio, der zugleich noch seine wrestlerische Qualitäten mitbringt, und auch am Mikro noch weiter wachsen kann.

2012 ist noch jung. Und wer weiß: Vielleicht sehen wir neben diesen hier

genannten noch viele andere Namen oben an der Spitze der WWE. Wer kann uns 2012 überraschen?

.....

## **ROYAL RUMBLE WIRD 25: EIN BLICK IN DIE GESCHICHTE MIT EINEM UNVERGESSENEN MOMENT**

Diesen Sonntag steigt er also: Der 25. Royal Rumble der WWE-Geschichte. Zugleich bedeutet dies nicht nur, dass unsere Augen einem der größten Events des Jahres hinblicken, viel mehr bedeutet dies auch den offiziellen Startschuss auf dem Weg zu WrestleMania. Die Weichen werden gestellt.

So ist es seit vielen Jahren, so gesehen seit dem ersten Rumble im Jahr 1988, als damals das WWF-Titelmatch zwischen Hulk Hogan und Andre The Giant für die kurz darauf folgende Saturday Night's Main Event Episode festgesetzt wurde. Was folgte war der Titelgewinn Andre's, der „Verkauf“ des Titels an den Million Dollar Man Ted DiBiase und damit das dieser für vakant erklärt und in einem Turnier bei WrestleMania IV aus gekämpft wurde. Damals war es der Macho Man Randy Savage der im Finale gegen Ted DiBiase gewann und erstmals WWF-Champion werden konnte.

Im Jahr danach wurden die Weichen für Savage-Hogan und Rude-Warrior für Mania gestellt, 1990 dann natürlich vor allem der erste große Showdown zwischen Hulk Hogan und dem Ultimate Warrior, was zur „Ultimate Challenge“ führte, und 1991 stand auch die World Wrestling Federation ganz im Zeichen des Irak-Kriegs, als Sympathisant Sgt. Slaughter gegen den Ultimate Warrior Champion wurde und Hulk Hogan den Rumble später gewann um dann bei WrestleMania für Gerechtigkeit zu sorgen, in dem er den WWF-Titel „in die USA“ zurückholte. Im Übrigen verlor der Warrior seinen Titel durch Savage beim Rumble - dies führte zum Karriere-Match bei WrestleMania VII.

Wir werfen allerdings einen genauen

Blick auf den Royal Rumble zurück, der für viele bis heute als bester überhaupt gilt. Am 19. Januar 1992 fand der Royal Rumble in der Knickerbocker Arena von Albany, New York statt. Und als Folge zweier kontroverser WWF-Titelwechsel bei der Survivor Series und This Tuesday In Texas zwischen Hulk Hogan und dem Undertaker, bei der Ric Flair keine unbedeutende Rolle spielte, erklärte WWF-Präsident Jack Tunney den Titel Anfang Dezember für vakant und ließ ihn im Royal Rumble 1992 neu auskämpfen. Demnach war das 30-Mann Royal Rumble Match erstmals ein Match um den WWF-Championship-Titel. Bis heute auch leider das letzte Mal.

Und genau dieser Punkt machte diesen Rumble zum einen so schon spannend, hinzu bot das Match selbst eine Spannung, Dramatik und war auf einen Mann ausgelegt der mit seiner Performance allen anderen die Show stahl: Ric Flair.

Der „Nature Boy“ verließ die WCW im Sommer des Jahres 1991 nach einem internen Streit als WCW Heavyweight Champion und unterschrieb für Vince McMahon's World Wrestling Federation. Rund um den SummerSlam kündigte Bobby Heenan immer wieder die Ankunft des „wahren Champions“ Ric Flair an und präsentierte den WCW-Titel im WWF-Fernsehen. Der Gürtel befand sich im Besitz Ric Flair's und nicht der WCW. Mehrere Monate lang zeigte Flair seinen WCW-Titel, den wir heute als World Heavyweight Titel vom Model her kennen - bis die WCW mit einer angekündigten Klage dafür sorgte, dass man den Titel im TV nur noch verschwommen sah. Doch dies allein war schon Aufsehen pur. Hinzu wurde alles seit dem SummerSlam auf ein Aufeinandertreffen der beiden größten Wrestler ihrer Zeit für WrestleMania VIII aufgebaut. Es sollte „Real World Champion“ Ric Flair vs. WWF Champion Hulk Hogan heißen. Mit den Ereignissen vor dem Rumble sorgte man für einen kleinen Wandel, wollte mehr Würze in das ganze bringen, in dem Flair als WWF-Champion bei WrestleMania auf den Hulkster treffen würde.

Und so war der Royal Rumble 1992 eine „One Man Show“. Ric Flair kam als #3 nach Davey Boy Smith und Ted DiBiase

und schaffte es bis zum Ende drin zu bleiben und schließlich zu gewinnen. Dabei standen ihm Größen wie Roddy Piper, Big Boss Man, Jake Roberts, Randy Savage, Undertaker, Sgt. Slaughter, Sid Justice und Hulk Hogan im Weg - um die Hauptfavoriten zu nennen. Am Ende gewann Flair, nach dem Justice Hogan raus warf, dieser Sid am Arm festhielt und Flair leichtes Spiel hatte Sid Justice zu eliminieren. Flair war somit binnen weniger Monate in der WWF ganz oben angekommen und wurde WWF-Champion.

In den Tagen darauf wurde Flair-Hogan für WrestleMania angekündigt. Allerdings war man mit den Matches bei den Houseshows (darunter im MSG) nicht zufrieden, und zog lieber das andere Ass aus dem Ärmel, in dem man auf Hulk Hogan-Sid Justice setzte, und viel mehr Randy Savage als Herausforderer auf Flair's Titel setzte.

Ein weiterer Hintergrund war, dass Hulk Hogan die WWF verlassen würde - zumindest von einer Auszeit die Rede war. Vergessen darf man aber auch nicht, dass die WWF zu der Zeit in einem Sex- sowie Steroide-Skandal verwickelt war, der Vince McMahon sogar bis vors Gericht zerzte. 1992 verließen demnach viele alte Stars die Federation und sorgten für einen Generationswandel.

Es hätte von daher auch kaum Sinn gemacht Hogan bei WrestleMania VIII zum Champion zu machen, wo er doch gehen würde. Mit Flair-Savage gelang der WWF nicht nur ein großes Match bei Mania, was meiner Meinung nach von vielen leider unterbewertet wird. Viel mehr wurde hier auch eine grandiose Storyline aufgezogen, die Randy's Frau Elizabeth involvierte.

Der Royal Rumble 1992 selbst ist ein Rumble-Match das von vielem lebte. Auch von Psychologie und Geschichten die in diesem erzählt wurden. Ganz oben natürlich die von Ric Flair.

Neben dem Rumble-Match kam es vor an jenen Abend zu einem Intercontinental Titelwechsel. Roddy Piper besiegte den erst wenige Tage zuvor neuen Champion The Mountie. Eigentlich war hier ein

Titelmatch zwischen Champion Bret Hart und dem Mountie angekündigt. In den TV-Shows und dem PPV erklärte man den Titelwechsel und die Änderungen aufgrund einer Grippe Bret Hart's. Dies stimmte so nicht: Harts Vertrag endete und er befand sich mit der WWF in Verhandlungen. Somit trat er nicht an. Wie diese Verhandlungen ausgingen ist heute kein Geheimnis, so war Bret Hart sicherlich der Mann 1992. Also ließ man Piper gegen den Mountie ran und sorgte für einen erneuten Titelwechsel, was zu Piper-Hart bei WrestleMania VIII führte.

Die Legion Of Doom verlor zwar durch Count Out gegen die Natural Disasters, behielt allerdings ihre WWF Tag Team Titel. Letzt endlich war dies eine Einführung in den bevorstehenden Titelgewinn von Ted DiBiase und I.R.S. gute drei Wochen später und dem Aufbau zu einem Match von Money, Inc. gegen die Disasters bei Mania. Hintergrund war hier, dass Jimmy Hart den Disasters ein Titelmatch versprach, dieses dann aber an DiBiase und I.R.S. gab. Es folgte ein Face-Turn von Earthquake und Typhoon. Die LOD pausierte nach dem Titelverlust für einige Wochen.

Zwei weitere Matches sahen die Beverly Brothers gegen die Bushwhackers sowie die New Foundation (Owen Hart und Jim Neidhart) gegen den Orient Express.

Der Royal Rumble 1992 war von vorne bis hinten ein besonderer Event. Ich weiß noch wie dies mein erster Rumble als Fan war. Es liegt nun schon 20 Jahre zurück. Wo ist die Zeit geblieben?

Doch der Royal Rumble 1992 bewies zum einen auch wie zeitlos die damalige Ära war. Das Rumble-Match allein ist eins für die Lehrstunde heutiger Rumble's.

.....

## WWE NEWSMELDUNGEN

- Am Wochenende des 14.01./15.01. vollzog WWE einen Tag Team Titelwechsel in den Houseshows. Epico & Primo errangen die WWE Tag Team Titel von „Air Boom“ Kofi Kingston & Evan Bourne in Oakland, Kalifornien. Der Titelwechsel an sich sei schon länger vorgesehen gewesen. Das dieser nun aber nicht im TV vollzogen wurde liegt mit einer Suspendierung Evan Bourne's zusammen. Matthew Korklan wurde zum zweiten Mal seit November im Rahmen der WWE Wellness Policy auf Drogen getestet, und fiel erneut durch. Wie schon damals soll der Marihuana-Ersatzstoff „Spice“ getestet worden sein, der wie von uns berichtet lange geduldet und legal war, auch von diversen Jungs der WWE genommen wurde. Korklan wurde ein zweites Mal innerhalb von etwas über zwei Monaten getestet. Das Ergebnis sieht eine Suspendierung von 60 Tagen vor, die mit dem 17. Januar in Kraft trat.

Zwar könnte Evan Bourne wieder rechtzeitig zu WrestleMania eingreifen. Allerdings dürfte er sich jüngst viel verbaut haben. Intern gehen viele sogar davon aus, dass seine Tage gezählt sein dürfen. Wie von uns berichtet soll Triple H ohnehin kein großer Fan von ihm sein, seine Ehefrau Stephanie hingegen schon, die in Evan etwas besonderes und anderes sieht, als bei jenen Wrestlern die man sonst zu sehen bekommt.

Damit dürfte Evan aber auch seinen Tag Team Partner Kofi erneut geschadet haben, der dadurch natürlich genauso wenig profitiert. Bourne selbst kommentierte seine Suspendierung auf Twitter wie folgt: „Sorry an euch alle! Manchmal werden wir selbst unser größter Feind!“

- Passend zu Redaktionsschluss erteilte uns die Nachricht, wonach WWE Randy Orton für die kommende SmackDown TV-Ausgabe am Freitag (Anm.: Aufzeichnungen am Dienstag) bestätigte, die Viper aber schon am Sonntag seine

Rückkehr einer WWE Houseshow in New Mexiko feierte. Dies geschah als Wade Barrett auf den verletzten Ted DiBiase treffen sollte, Orton raus kam und sich einen Brawl mit Barrett lieferte. Mehrere Wrestler gingen dazwischen und versuchten die Situation zu schlichten, was aber in eine Serie von RKO's endete, während Barrett flüchtete.

Orton gilt als einer der heißesten Kandidaten auf den Royal Rumble Sieg am Sonntag in seiner Heimatstadt St. Louis, Missouri. Neben ihm wird derzeit lediglich Chris Jericho als Sieger gehandelt. Beides würde Sinn machen, da beide als Herausforderer auf die jeweiligen Titel für WrestleMania gelten sollen.

- Ted DiBiase scheint sich während eines Matches gegen Cody Rhodes bei der SmackDown-Houseshow am Freitag in Winnipeg verletzt zu haben. Aktuelle Informationen zufolge soll es sich um eine Arm-Verletzung handeln. Der Ringrichter machte während dessen das bekannte "X"-Zeichen in Richtung Backstage-Bereich. DiBiase benötigte laut derzeitigen Berichten auch Hilfe um Backstage zu gelangen. Einen Abend später wurde er auch durch Alex Riley ersetzt. WWE bestätigte dort eine Verletzung DiBiase's.

Erst Tage zuvor gab Ted außerdem zu verstehen mit einer Magenverstimmung bei SmackDown gearbeitet zu haben.

- Mike Mooneyham führte ein Interview mit Ric Flair, in der er sich erstmals ausführlich über die WWE Hall Of Fame-Aufnahme der IV Horsemen äußerte. Bekanntlich steht Flair unter TNA-Vertrag und wird am 31. März zusammen mit Arn Anderson, Tully Blanchard, Barry Windham und J.J. Dillon in die Ruhmeshalle der WWE aufgenommen. Dies ist zugleich Flair's zweite WWE Hall Of Fame-Aufnahme, womit er exklusiv in dieser Klasse steht.

Flair äußerte sich wie folgt, auch wie TNA zu dem Thema steht: *"Es ist unglaublich. Es ist sehr cool. Die*

*gesamte TNA-Crew hat sich das Video angesehen. Ich habe angefangen zu weinen, als sie es ausstrahlten. Wir werden der Hütte das Dach abreißen."*, versprach Flair für die Aufnahme der IV Horsemen.

J.J. Dillon äußerte sich nun ebenfalls zur WWE Hall Of Fame-Aufnahme der legendären IV Horsemen in der für viele größten Besetzung um Ric Flair, Arn Anderson, Tully Blanchard und Barry Windham mit Dillon als Manager. *"Es ist eine unglaubliche Ehre. Ich fühle mich zutiefst geehrt. Meine Karriere war ein wahr gewordener Traum. Es umfasst 45 Jahre und ist eine unglaubliche Geschichte. Was einige vielleicht nicht wissen mögen, ist, dass ich für 7 Jahre in einer Management-Position in der WWF arbeitete. Leider endete diese Zusammenarbeit nicht schön, so, dass Vince und ich für rund 10 Jahre nicht mehr miteinander geredet haben. Um so mehr war ich überrascht als sie mich anriefen und vor ein paar Jahren fragten ob ich Teil von Ric Flair's Abschied sein würde. Wir standen also im Gang, und als Tully und ich dabei waren raus zu gehen, kam Vince auf uns zu, reichte uns die Hand und dankte uns für's kommen. Dies war das erste Mal, dass ich wieder mit ihm sprach und es öffnete uns die Türen für diese unglaubliche Möglichkeit in die Hall Of Fame aufgenommen zu werden."*

- Die Hall Of Fame-Aufnahme der IV Horsemen, inklusive vor allem des wichtigsten Mitglieds Ric Flair, der unter TNA-Vertrag steht, ist und bleibt weiterhin ein Gesprächsthema sowohl in den Wrestling-Medien als auch den Ligen selbst. WWE könnte sogar eine rechtliche Klage erwarten, wenn TNA es so möchte, zumal man seit letzter Woche mit einem unter TNA-Vertrag stehenden Wrestler Karten für die Hall Of Fame verkauft hat und mit ihm wirbt. Flair selbst erklärte nun mehrfach daran teilzunehmen und auf der Bühne zu stehen. Dave Meltzer zufolge soll eine Entscheidung seitens TNA bis zum letzten Wochenende noch nicht gefallen sein. Auch ist unklar ob es eine Einigung zwischen TNA und Flair geben

würde - wenn auch andere Stimmen, damit ist nicht Dave Meltzer gemeint, eben davon berichten und Flair selbst beteuert, dass TNA hinter ihm stünde.

TNA wäre allerdings auch ziemlich dumm keine vertragliche Einigung mit Ric Flair und WWE zu erzielen. Schließlich geht es neben den Ticket-Verkäufen für die Hall Of Fame in der American Airlines Arena in Miami auch um WrestleMania XXVIII, wo die IV Horsemen vermutlich auch im Rahmen der HOF-Klasse 2012 zu sehen sein werden, aber vor allem der späteren DVD- und Blu-ray Veröffentlichung von WrestleMania, die dann wie gewohnt die volle Hall Of Fame-Zeremonie beinhalten wird. Sollte TNA sich nicht vertraglich mit WWE absichern lassen wären sie demnach schön doof - um es mal genau auf den Punkt zu bringen.

Das idealste für alle Seiten wäre, wenn TNA einen gewissen Prozent-Teil des Umsatzes aus dem Kartenverkauf oder der verkauften DVD/Blu-ray's erhalten würde, als Entschädigung.

Flair mag nach außen hin bereits gesagt haben dort zu sein und auch auf die Bühne zu gehen und die Auszeichnung mit den restlichen IV Horsemen anzunehmen, allerdings ist Naitch bekanntlich oft guter Dinge. Es dürfte auch sehr schwer sein Flair im Falle eines Verbots daran zu hindern. Auch wäre dies seitens WWE ein großer Image-Schaden. Ric Flair wird somit auch die Ehre zu Teil als erster und bisher einziger in die WWE Hall Of Fame aufgenommen zu werden.

Barry Windham's Reha soll in Kürze abgeschlossen sein und seine Teilnahme an der Hall Of Fame gilt als sicher.

Ole Anderson, der nicht nur in der Erstbesetzung der IV Horsemen zusammen mit Ric Flair, Tully Blanchard und Arn Anderson sowie J.J. Dillon als Manager teil war, sondern somit auch zu der finanziell erfolgreichsten Besetzung der Horsemen gehört, äußerte sich inzwischen in einem Interview mit Mike Mooneyham zur Hall Of Fame-Aufnahme der IV Horsemen und wieso er nicht dabei sein wird, viel mehr durch die folgende und für viele Fans auch bessere Besetzung mit Barry Windham: "Vince

McMahon hasst mich zum verrecken, und ich mag ihn auch nicht. Das ist also alles was dazu zu sagen gibt. Um ein Teil dessen zu sein, weiß jeder der etwas Hirn besitzt, wer die wahren ersten IV Horsemen waren. Es waren ich und Arn, Tully und Flair, und J.J. Dillon als Manager. Wenn sie dies nicht wissen, wissen sie rein gar nichts vom Wrestling. Also, was ist der Unterschied? Vince McMahon wird mich niemals anrufen. Ich hasse ihn genauso wie er mich. Für mich ist es keine große Sache."

Selbst wenn sich Ole und Vince hätten einigen können, so lässt die gesundheitliche Situation um Ole Anderson einen Auftritt ohnehin nicht zu. Die frühere NWA-Legende sitzt inzwischen im Rollstuhl.

Lex Luger, selbst einst ein IV Horsemen-Mitglied zu WCW-Zeiten, erklärte in Miami anwesend zu sein und das ganze aus dem Publikum mit zu erleben. Auch habe er kein Problem damit nicht mit den Horsemen aufgenommen zu werden, im Gegenteil, er versteht voll und ganz wieso man auf diese Besetzung setzt.

- In dieser Woche gab es keine weitere WWE Hall Of Fame-Aufnahmenankündigung in Raw. Wie berichtet wurde Mil Mascaras bereits zum Ende letzten Jahres bei WWE als Hall Of Famer bestätigt, und soll laut Mike Johnson von niemand anderen als seinem Neffen Alberto Del Rio in die Ruhmeshalle aufgenommen werden, was keinen verwundern dürfte. Die IV Horsemen könnten möglicherweise von Shawn Michaels und Triple H eingeführt werden, was zumindest in dieser Woche bei WWE die Runde machte. Und auch sei dies nur Spekulation, aber Dwayne "The Rock" Johnson soll Yokozuna einführen, der bekanntlich ebenfalls seinen Platz in die WWE-Ruhmeshalle einnehmen soll. Edge soll von Christian in die Hall Of Fame geführt werden.

- Gute Nachrichten gibt es für den 2-fachen World Heavyweight Champion Christian. Er soll wieder zu 100% fit sein und in den kommenden Wochen aktiv

in den Ring zurückkehren. Bisher ist nur unklar ob er schon eine medizinische Freigabe für den Royal Rumble erhalten würde oder erst danach?

- "Big Country" Jody Kristofferson errang am Wochenende die APW Universal Heavyweight Championship mit einem Sieg über Jackles bei den All-Pro Wrestling Tapings. Kristofferson verkündete anschließend in einer emotionalen Rede von WWE unter Vertrag genommen worden zu sein, nach dem er einen 2 Jahre langen Trainingskurs und Erfahrung bei APW sammeln konnte.

Bei Jody Kristofferson handelt es sich um den Sohn von Kris Kristofferson (75). Sein Vater ist vor allem als Countrysänger, Songwriter und Schauspieler weltweit bekannt geworden, der seit 1970 diverse Alben erfolgreich auf den Markt brachte, und mit Größen wie Willie Nelson und Johnny Cash Hits landen konnte. Auch schauspielerisch war Kristofferson inzwischen sehr erfolgreich. So sah man ihn bspw. an der Seite von Wesley Snipes in der *Blade*-Reihe, aber auch in der 2001er Verfilmung vom *Planet der Affen* oder aber in *Convoy* (1978) und *Songwriter* (1984). Seit 1971 war Kristofferson in rund 50 Filmen zu sehen.

WWE wird den Bekanntheitsgrad von Jody's berühmten Vater logischerweise für sich nutzen. Es dürfte spannend sein wann er den Weg vor die WWE-Kameras finden wird?

- Schauspieler Liam Neeson (u. a. Star Wars Episode I, *Batman Begins*) räumte mit Gerüchten auf, wonach er im geplanten Chris Benoit-Film mitspielen würde. Es machten Gerüchte die Runde er würde die Rolle von Vince McMahon übernehmen. Jedoch dementierte Neeson dieses Gerüchte, auch da er weder viel über Benoit noch McMahon weiß, hinzu kein Interesse an ein solches Projekt zeigt.

- Die frühere WWE-Diva Maria Kanellis war am gestrigen Montag Backstage zu

Gast bei Raw und besuchte ehemalige Kollegen und Kolleginnen. Maria ist zurzeit mit ROH-Star Michael Bennett liiert und tritt dort auch auf.

- WWE Hall Of Famer Howard "The Fink" Finkel feierte in dieser Woche sein 35. Jubiläum als Ringsprecher im Wrestling-Business. Sein erster Arbeitstag fand am 17.01.1977 im Madison Square Garden statt. Damals mit dem Main Event zwischen Bruno Sammartino vs. Ken Patera sowie auch Bruiser Brody vs. Ivan Putski. Inzwischen ist "Fink" 61 Jahre alt und zwar im Ruhestand, dennoch immer wieder hier und da für WWE tätig.

- Vince McMahon ist bekanntlich ein Autonarr. Andersrum könnte der 66-jährige WWE-Besitzer auch eine mögliche Mid-Life-Crisis haben, wenn man den Klatschpressen glauben schenken mag. Vince wurde in der letzten Woche mit drei neuen Ferraris und einem Bentley in Greenwich gesichtet, wo die McMahons bekanntlich zu Hause sind. Man gönnt sich ja sonst nix...

- Der Royal Rumble soll bisher noch nicht ausverkauft sein, allerdings sei er auf dem besten Weg dorthin. Man sei sich zuversichtlich alle Karten in St. Louis verkaufen zu können. Auch spricht vieles dafür, dass die kompletten Events der WWE, egal ob PPV, TV oder Houseshows, von Januar-März auf dem Weg hin zu WrestleMania die besten Kartenverkäufe im Jahr erzielen.

- Während wie berichtet die Zeichen auf eine rechtzeitige Rückkehr von Christian für den Royal Rumble positiv stehen, scheint es bei Alberto Del Rio in der Tat anders auszusehen. Zurzeit geht man nicht davon aus den 2011er-Sieger in zehn Tagen rechtzeitig aktiv wieder zu sehen.

- Randy Savage's Nicht-Hall Of Fame-Aufnahme in diesem Jahr ist inzwischen bekanntlich feste Sache. Wie Randy's Bruder Lanny Poffo (Anm.: In der WWE damals als The Genius zu sehen) verriet, haben weder er noch andere Mitglieder seiner Familie seit dem Tod des Macho Man's von WWE gehört.

- Stacy Keibler ist durch ihre Beziehung zu Schauspiel-Star George Clooney bekanntlich dauerhaft in den Medien und der Klatschpresse - auch hierzulande. Sie hat nun einen Vertrag mit der WWE-Talent Agency abgeschlossen.

- Der Fernseh-Zuschauer mag bisher nichts von ihm gehört und kaum etwas gesehen haben, seit er am 2. Januar zur WWE zurückkehrte, jedoch ist dieser Aufbau Teil eines cleveren Plans Chris Jericho, dessen Idee er ausgetüftelt hat, wie er nun in einem Interview schilderte. Ebenso wurde die LED-Jacke von einem Designer entworfen der auch Klamotten für andere Prominente wie bspw. Brad Pitt entwirft.

Jericho hatte über seine WWE-Rückkehr folgendes zu sagen: *"Ich habe keine Absichten wieder zu gehen. Ich bin in der Form meines Lebens, ich fühle mich großartig. Die Sache ist jene, dass ich immer etliche andere Dinge und Projekte habe, was generell schon immer der Fall gewesen war. Manchmal gehe ich also um an anderen Projekten zu arbeiten. Jedoch komme ich immer wieder zurück."*

Dave Scherer berichtet, dass Jericho zumindest bis in den Mai Vollzeit bei WWE bleiben wird. Was danach ist bleibt abzuwarten, zumal er vor allem auch etliche Gigs mit seiner Band Fozzy während des Sommers vor sich hat.

Der jetzige Aufbau seiner Rolle in Raw dient wie mehrfach berichtet zum kommenden Heel-Turn Wandel, der sich von Woche zu Woche abzeichnet, und dem geplanten Programm mit WWE-Champion CM Punk für WrestleMania XXVIII.

- Jim Ross gab via Twitter zu verstehen am Samstag in einem Autounfall verwickelt gewesen zu sein. *"Schlechter Tag... wurde von einem Pick Up angefahren... Sitzgurt und Airbag retteten mir das Leben."*

Zum Glück ist das ganze noch einigermaßen gut ausgegangen. Wir wünschen J.R. natürlich alles Gute.

- Die *Legends House Show* für das kommende WWE Network soll laut *The Desert Sun* im kommenden Monat in Rancho Mirage, Kalifornien abgedreht werden. Drehort soll das Haus des verstorbenen US-Comedian Harpo Marx im Tamarisk Country Club sein. Dem Artikel zufolge soll neben Roddy Piper auch Gene Okerlund bestätigt sein. Weitere der acht teilnehmenden Legenden sollen möglicherweise noch The Iron Sheik und Dusty Rhodes sein.

- Die SmackDown Ausgabe vom 13.01. kam auf ein erfreuliches Rating von 2.21 Punkten (Vorwoche: 1.82). Im Schnitt sahen bis zu 3,131 Mio. US-Haushalte (Vorwoche: 2,589 Mio.) zu. Damit kommt man sogar schon fast in die Zuschauerriechung der Werte die Raw erzielt.

Die aktuelle Raw-Ausgabe vom 16.01. kommt auf ein TV-Rating von 3.0 Punkte. Am Montagabend schalteten bis zu 4,279 Mio. US-Haushalte auf dem USA Network ein um das WWE-Flaggschiff zu verfolgen. Beide Werte sind im Vergleich zur vorigen Woche leicht gestiegen und WWE dürfte froh sein, dass die NFL-Saison vorbei ist.

In der letzten Woche kam man noch auf 2.9 Punkte, konnte sich somit um 0.1 Punkte leicht verbessern und auf 4,008 Mio. Zuschauer.

Die einzelnen Stundenwerte dieser Woche betragen 3.00 und 3.03 Punkte - somit gelang es der WWE auch endlich mal wieder das Rating von der ersten zur zweiten Stunde zu halten. Dennoch verlor man leicht an Zuschauer: In der

ersten Stunde sahen noch 62.000 US-Haushalte mehr zu, als in der zweiten Stunde.

.....

## TNA NEWSMELDUNGEN

- Ken Anderson feierte am Wochenende seine TNA-Rückkehr bei den Houseshows in Massachusetts. Dort zeigte er sich auch mit dunkel gefärbten Haaren. Er bekam seitens TNA für längere Zeit frei um "persönliche Probleme" hinter sich zu lassen.

- Sting sprach wieder einmal über das Thema Rücktritt. Die Ikone sieht die kommende UK-Tour zumindest als seine vermutlich letzte. Auch könnte das derzeitige TNA-Jahr sein letztes sein bevor er in den Rücktritt treten wird. Allerdings sei auch gesagt, dass TNA Sting von Jahr zu Jahr immer wieder zu einem weiteren Jahr überzeugen.

- Im Rahmen eines PR-Interviews für die bevorstehende UK-Tour, inklusive des ersten UK-TV-Tapings, erklärte TNA-Präsidentin Dixie Carter, dass sie derzeit davon ausgeht wonach Sting sein letztes aktives Jahr bestreiten würde. Auch vermutet sie mit dieser Tour Sting's letzte Auftritte in Großbritannien.

*"In seinem Kopf scheint dies das letzte Jahr im Wrestling zu sein. Als wir dies (Anm.: Die Tour) festsetzten, sprach er zumindest so. Angesichts dessen was er sagt, etwas außer gewöhnliches auf die Beine zu stellen, ist dies das letzte Mal. Es fühlt sich nach dem letzten Mal an. Es wird eine emotionale Nacht werden."*

- TNA wird nach den in der kommenden Woche bevor stehenden iMPACT Wrestling TV-Tapings in London, England vorerst keine weiteren TV-Tapings außerhalb von Orlando abhalten, so sieht es zumindest der bisherige Terminplan bis Ende Mai vor. Dies wäre allerdings ein großer

Schritt zurück. Dave Meltzer berichtet, dass Janice Carter nur so viel Geld locker macht wie nötig, auch um einen Verlust für TNA auf einem Minimum zu halten. Deshalb wird zu den London-Aufzeichnungen auch eher ein relativer kleiner Kader anreisen, im Vergleich zu sonstigen Tapings in Orlando.

- Auch soll es vor allem TNA's US-Sender SpikeTV gewesen sein, der finanziell unter die Arme gegriffen haben soll, um die Tapings in London überhaupt erst möglich zu machen.

- Ersten Stimmen zufolge soll die TNA Genesis PPV-Buyrate vermutlich doch besser ausfallen als von vielen erwartet. Zurzeit sei von 10.000-12.000 Bestellern die Rede. Viele schreiben Jeff Hardy's Teilnahme im Main Event um den World Titel einen wichtigen Teil der wachsenden Käuferzahl zu.

- Recht offen sprach Jeff Hardy in der *Miami Herald* über die Probleme seines Bruders Matt, der noch bis Ende diesen Monats in der Reha sein wird, allerdings schon am 28.01. wieder einen Indy-Auftritt abhalten wird. Jeff zufolge habe Matt nie einen Tropfen Alkohol angerührt, erst als er 21 oder 22 Jahre als war trank er erstmals ein Bier. Und seither eskalierte es häufiger.

- Am 15.04. wird der nächste TNA-PPV außerhalb von Orlando stattfinden. Austragungsort wird die gute alte TNA-Heimat in Nashville sein. Lockdown wird dann im Municipal Auditorium ausgetragen.

- Am Donnerstag veröffentlichte die offizielle deutsche iMPACT Wrestling Seite auf Facebook eine Mitteilung, in der die deutschen Fans die sich ein Ticket für einen der ausgefallenen TNA-Events der kommenden Woche gekauft haben zumindest ein klein wenig entschädigt werden.

*IMPACT WRESTLING Fans,  
allen, die sich ein Ticket für die  
Maximum Impact Tour in Essen, Leipzig  
oder Neu-Ulm gekauft haben, bieten wir  
eine kleine Aufmerksamkeit als Dank für  
Eure Unterstützung an!*

*Sendet einfach einen an Euch selbst  
adressierten und mit 1,45 € frankierten  
Briefumschlag im Format Din C5 an  
folgende Adresse und ihr erhaltet eine  
Original TNA DVD! Wenn möglich, legt  
einen Kaufbeleg bei. Das Angebot gilt,  
solange der Vorrat reicht.  
Unsere Adresse (diese gilt auch für  
alle anderen Anfragen) lautet:*

*IMPACT WRESTLING Deutschland  
Postfach 11 45  
85765 Unterföhring*

- iMPACT Wrestling kam am Donnerstag  
auf ein TV-Rating von 1.19 Punkte  
(Vorwoche: 1.13 Punkte). Im Schnitt  
sahen bis zu 1,675 Mio. US-Haushalte  
auf SpikeTV zu. In der vorigen Woche  
waren es noch 1,604 Mio. Somit konnte  
sich iMPACT in beiden Bereichen  
verbessern.

.....

## **RAW TV-BERICHT AUS ANAHEIM, KALIFORNIEN (16.01.2012)**

Raw beginnt mit einem "I have a dream"-  
Video von Dr. Martin Luther King.

Nach dem Raw TV-Opener und  
anschließenden Feuerwerk heißen uns die  
Kommentatoren Michael Cole und Jerry  
Lawler zu Raw aus dem Honda Center in  
Anaheim willkommen.

Justin Roberts kündigt dann den New  
York Times-Bestseller und WWE-Legende  
Mick Foley an, der unter guten  
Reaktionen in die Halle kommt. Während  
dessen folgt der Hinweis, dass CM Punk  
& Daniel Bryan auf Mark Henry & Dolph  
Ziggler antreten müssen. Außerdem muss

Zack Ryder die U.S. Championship gegen  
Jack Swagger verteidigen - fraglich ist  
ob er aufgrund der Attacke Kane's  
antreten kann?

Mick spricht davon zum einen hier zu  
sein, da er Disney-Land bei jeder  
Möglichkeit wahr nehmen möchte, und  
auch spricht er die Santa Clause-  
Ausgabe aus SmackDown vor einiger Zeit  
an, aber auch jeden Traum hier im Ring  
wahr werden zu lassen. So hat er hier  
in diesem Gebäude WrestleMania im Main  
Event bestritten. Ein weiterer Traum  
sei, dass ihn seine zwei jüngeren  
Kinder auch live im Ring sehen können,  
wie seine zwei älteren Kinder, die dies  
ebenfalls tun möchten. Deshalb sei Mick  
hier um bekannt zu geben einer der 30  
Teilnehmer des Royal Rumble Matches  
sein zu wollen. Vickie Guerrero  
unterbricht wie man es üblich von ihr  
kennt und betritt mit Dolph Ziggler die  
Bühne. Foley soll einen genauen Blick  
auf den nächsten WWE-Champion Dolph  
Ziggler werfen. Im Ring angekommen  
spricht Dolph die 30 goldenen Tickets  
im Rumble an. Mick erscheint und will  
sich einfach so einen solchen Platz  
nehmen? Ziggler konfrontiert ihn, dass  
er einfach den Platz einer Person  
nehmen kann der sich das ganze Jahr  
über den Hintern aufriss, nur damit  
seine Kinder sehen wie er sich zum  
Affen macht? Foley antwortet immer  
wieder ernst mit einem "Ja". Dolph  
sagt, wenn auch Mick Comedian sei, so  
sei dies nicht lustig, viel mehr wenn  
eines seiner Kinder sagen wird: "Seht  
unser Daddy ist im Royal Rumb... oh, er  
ist draußen!" Mick kontert damit, dass  
genau solche Dinge den Rumble  
ausmachen. Eben das unerwartete. Und  
wieso sollte nicht eine ähnliche Magie  
herrschen wie als er 3x WWE-Champion  
wurde. Foley sei nicht nur im Rumble um  
dabei zu sein, viel mehr um diesen zu  
gewinnen. Dolph findet dies toll, aber  
so denkt jeder WWE-Superstar. Letzte  
Woche habe er erst John Cena besiegt,  
CM Punk habe er zwei Wochen  
hintereinander bezwungen und wenn er  
den WWE-Titel beim Royal Rumble  
erringt, so wäre es ein absoluter  
Niederschlag wenn Foley durch ein  
Wunder gewinnt, den Titel gegen diesen  
überbewerteten Stuntmann Mick Foley  
verteidigen zu müssen. Mick sei nur  
hier her gekommen um noch einmal einen

Witz aus sich zu machen. Und dieses eine Mal habe er dabei Erfolg gehabt. Es sei vorbei, so Dolph, Mick soll nach Hause gehen, sich ein neues Shirt kaufen, einen Salat essen und einfach fern bleiben.

Der WWE-Champion CM Punk unterbricht das ganze und kommt zu sehr lauten Reaktionen zum Ring runter. CM Punk nutzt den "Cheap Pop" froh Mick hier in Anaheim zu sehen. Dolph kontert, da beide ja im gleichen Geschäft ihre Klamotten kaufen. Punk kontert aber eher anderes mit ihm gemeinsam zu haben, sich nicht hinter einer Frau zu verstecken, im Übrigen eine traurige Entscheidung für eine Frau. Sie reden was ihnen in den Sinn kommt, sie haben sich alles verdient und nicht wie Dolph ein rosa Shirt zu tragen und eine traurige Entschuldigung als Ringrichter namens John "niemand interessiert sich einen Dreck um mich" Laurinaitis beim Rumble zu haben. Ihm sei es egal, so Punk, eben weil er der beste Wrestler der Welt sei. Also wird er beim Royal Rumble siegen, dann bei WrestleMania den WWE-Championship-Titel bei WrestleMania gegen den Rumble-Sieger verteidigen. Und wenn es Mick sein würde, so wäre dies cool. Vickie kontert, aber Punk macht sich über sie lustig. John Laurinaitis erscheint und hat eine Ankündigung zu machen - besteht dann auf den korrekten Titel seines Amtes. Und da er ein fairer Ringrichter sein wird, erwägt er auch Mick Foley's Teilnahme im Royal Rumble zu ziehen. Dann antwortet er aber damit, dass diese "nein" heißen wird. Laurinaitis geht. Vickie lacht Mick aus, der dies gar nicht lustig findet.

"Air Boom" laufen auf und die Kommentatoren informieren das Publikum über den Titelwechsel am Wochenende an Epico & Primo. Das Rückmatch gibt es jetzt gleich.

Nach der ersten Werbepause sind beide Teams im Ring. In einem Video sehen wir den Titelwechsel vom Sonntag in Oakland.

#### 1. Match

**WWE Tag Team Championship:  
Primo & Epico (c) (w/ Rosa) vs. "Air Boom" Kofi Kingston & Evan Bourne**

Evan versucht Epico gleich zwei Mal zu überraschen, wird dann nach einem Wechsel der neuen Champions aufgefangen und auf die Matte geschickt. Primo teilt mit Tritten aus. Es folgen schnelle Wechsel, kurze schnelle Aktionen, bis Bourne Epico mit einer Hurricanrana vom Seil holt und gegen Primo schickt. Kofi kommt mit einer Springboard Clothesline rein. Er teilt gegen Epico aus. Die hohe Clotheslines sowie der Moon Drop sitzen. Das Zeichen zu Trouble In Paradise. Primo erscheint, Kingston weicht aus und schickt ihn raus, wird aber von Epico eingerollt, kommt aber raus. Trouble In Paradise sitzt. Als Air Bourne folgen soll greift Primo ein, befördert Kofi gegen den Ringpfosten und schickt Evan vom Seil und Epico kann den Back Stabber zeigen. 1.... 2.... 3.

**Sieger und weiterhin Champions: Primo & Epico**

John Laurinaitis ist mit David Otunga zu sehen und letzterer meint jemand sei draußen und wir erfahren wer es ist, als Laurianitis den Main Event zu einem 6-Mann Tag Team Match ändert: Mark Henry, Dolph Ziggler & David Otunga vs. CM Punk, Daniel Bryan und.... Chris Jericho, der nichts sagt, aber nach dem das Licht ausgeht seine Jacke wieder zum leuchten bringt. Es folgt Werbung.

Die Kommentatoren gehen nach der Werbepause auf die Änderung im heutigen Main Event ein mit Chris Jericho's erstem Match nach über zwei Jahren.

Anschließend sehen wir Zack Ryder mit Eve, der sichtlich angeschlagen ist. Josh Mathews fragt ob ihm die Ärzte eine Freigabe gegeben haben? Er sagt "nein", Eve unterstützt ihn dann aber bei der Titelverteidigung.

Ein Rückblick auf die Ereignisse um Kane, Zack Ryder, Eve und John Cena aus der letzten Woche sind noch einmal in einem Video zu sehen.

Die beiden Kontrahenten um den U.S. Titel werden angekündigt und treffen aufeinander. Wir sehen während dessen noch einmal was sich im Punk-Swagger Match ereignete, weshalb Swagger ein

U.S. Titelmatch erhält. Anschließend folgt noch einmal Werbung.

## **2. Match**

### **WWE U.S. Championship:**

#### **Zack Ryder (c) (w/ Eve) vs. Jack Swagger (w/ Vickie Guerrero)**

Der recht angeschlagene U.S. Champion, mit Verband um die Rippen, wird sofort dem entsprechend von Swagger in die Mangel genommen, der die Verletzung ausnutzt. Nach einem Side Slam lässt es der All-American sehr sicher und langsam angehen. Der Anlauf in die Ecke endet aber in den Big Boot Ryder's, den er dann beim Crossbody abfangen und per Backbreaker auf die Matte schicken kann. Der Swagger Splash reicht nicht zum Titelwechsel. Die Swagger Bomb sitzt ebenfalls. 1... 2... Ryder kickt raus. Draußen legt sich Vickie immer wieder mit Eve an. Im Ring folgt eine zweite Swagger Bomb, doch auch diese reicht nicht aus. Swagger teilt hart aus, zeigt Elbow Drops und packt sich Zack dann zur dritten Swagger Bomb. 1... 2... 3.

**Sieger und NEUER Champion: Jack Swagger**

Jack Swagger feiert seinen United States Titelgewinn. Kaum Reaktionen in der Halle. Eve kümmert sich derweil um Ryder.

Heute noch unser 6-Mann Tag Team Main Event mit der Rückkehr Chris Jericho's in den Ring.

Szenen des Titelwechsels von vor wenigen Minuten dann noch einmal sind nach der Werbepause zu sehen.

John Laurinaitis ist bei Zack Ryder zu sehen und entschuldigt sich die Papiere des Arztes zu spät gesehen zu haben. Eve regt sich auf, doch Laurinaitis meint sie soll die Klappe halten.

Der V.I.P.-Blogger Perez Hilton wird als Gast-Ringsprecher willkommen geheißen, zwar arg ausgebuht, kündigt dann aber Alicia Fox & Kelly Kelly für das nächste Tag Team Match an. Sie treffen auf die Bellas.

## **3. Match**

### **Kelly Kelly & Alicia Fox vs. Bella Twins**

Die Bellas dominieren die ersten Sekunden gegen Kelly. Perez Hilton sieht sich das ganze von außen an. Die Bellas nutzen wieder "Twin-Magic", aber Perez greift ein und zieht Nikki raus. Sie diskutiert mit ihm. Im Ring nutzt Kelly das ganze zum Einroller und holt den Sieg.

**Siegerinnen: Kelly Kelly & Alicia Fox**

Die Bellas regen sich auf, während Perez mit Kelly und Alicia feiert, danach aber von Brie und Nikki auf die Matte geschubst wird. Die Bella Twins gehen und Fox und Kelly lassen sich die Stimmung nicht verderben.

Der Unfall mit A.J. aus SmackDown wird noch einmal eingespielt und später wird es ein genaues Update dazu geben, welches Daniel Bryan abgeben wird.

Wieder ein Royal Rumble Moment: Ric Flair gewinnt nicht nur den Royal Rumble 1992 mit der Startnummer #3 sondern auch den WWE-Championship-Titel.

R-Truth macht sich im Anschluss daran auf dem Weg runter zum Ring. Bevor er aber überhaupt ein Wort sagen kann erscheint Wade Barrett. Ihm tut die Unterbrechung Leid, so Wade. Seinen Namen werden alle in Kürze als Royal Rumble-Sieger zu hören bekommen. Gott sei Dank wird Mick Foley kein Teilnehmer sein, Barrett hingegen schon. Anschließend zieht er über R-Truth her, der durchgeknallt antwortet. Wieder hört Truth auf die Stimmen von Lil'Jimmy und fragt was Wade gegen ihn habe? Sie sind doch gerade einmal nur wenige Meter von Disneyland entfernt, wo er heute morgen war und es ihm ein Lächeln ins Gesicht zauberte. Wir sehen dann Bilder von dem Ausflug. Barrett fragt was dies überhaupt hier mit zu tun hat? Truth erklärt den letzten den er traf sei Pinocchio gewesen. Er sagte ihm, dass Wade den Royal Rumble gewinnen würde und danach sehen wir wie die Nase länger wurde. Truth scherzt, dass dies nicht nur eine Lüge sei, viel mehr auch nicht jugendfrei zu sein schien. Schließlich wird Truth von Miz

attackiert und nieder gestreckt. Wade mischt mit bis Sheamus zum Ring eilt und für ein Gleichgewicht sorgt. Der Great White räumt gegen Wade und Miz auf, die das Weite suchen. Teddy Long erscheint und erklärt, dass Mr. Laurinaitis beschäftigt sei, weshalb er nun die Dinge in die Hand nimmt. Als Vorgeschmack auf den Royal Rumble gebe es eine Over-The-Top-Rope Challenge.

#### 4. Match

##### **Over-The-Top-Rope-Challenge:**

##### **Wade Barrett vs. Sheamus vs. The Miz vs. R-Truth**

Die vier gehen aufeinander los mit den üblichen Paarungen. Sheamus und Truth versuchen Barrett zu eliminieren, jedoch gelingt dies erst als Miz mit eingreift und Wade ausscheidet. Sheamus teilt dann gegen The Miz aus. Harte Schläge und Tritte. R-Truth versucht den Moment zu nutzen und Sheamus zu eliminieren, der sich aber dagegen wehrt, dann aber in einen Heel Kick läuft. Miz streckt Truth mit einer Clothesline nieder. Anschließend schickt Miz Truth über das Seil, wo sich dieser aber hält. Gegen Sheamus soll die Sit Out Clothesline in die Ringecke folgen. Allerdings kontert Sheamus mit Irish Hammer sowie den Schlägen auf den Brustkorb. Als der Brogue Kick folgen soll weicht Miz aus, Sheamus landet auf dem Seil, drückt Miz aber von sich und stemmt ihn über das Seil. Truth nutzt den Moment und schickt beide raus, womit er siegt.

##### **Sieger: R-Truth**

R-Truth feiert. Draußen streckt Sheamus noch Miz mit dem Brogue Kick nieder und deutet an das dies nicht der Ausgang des Rumble's zu sein.

John Cena beschwert sich nun laut bei John Laurinaitis über das was Zack geschah. Viel mehr sollte sich Cena aber um den Royal Rumble sorgen, wenn er in einem Match auf Kane treffen wird. Gleich aber muss er gegen den neuen U.S. Champion Jack Swagger ran.

Der neue U.S. Champion Jack Swagger ist anschließend im Ring zu sehen, dieses Mal ohne Vickie Guerrero. Wir sehen noch einmal den Titelwechsel aus der

ersten Stunde von Raw. John Cena wird danach mit gemischten Reaktionen empfangen.

#### 5. Match

##### **Non-Titlematch:**

##### **Jack Swagger (c) vs. John Cena**

Wütend stürzt sich Cena vor dem Gong auf Swagger, streckt ihn mit der Clothesline nieder. Es geht aus dem Ring. Dort folgen Tritte. Der neue United States Champion muss gegen den Ringpfosten, danach mit dem Kopf auf das Kommentatoren-Pult. Weitere harte Schläge sitzen. Der Ringrichter ermahnt Cena. Der teilt aber weiter mit einem Knee Lift aus. Swagger wird auf das Pult gewürgt. Weitere harte Schläge sitzen. Eine weitere richtig harte Clothesline sitzt genauso wie die Tritte in die Rippengegend. Mit Wucht muss Jack dann auch noch gegen die Ringtreppe. Cena blickt sauer, teilt weiter aus. Anschließend schnappt er sich den oberen Teil der Ringtreppe und streckt Swagger damit nieder, dann noch mehrfach mit dem Kopf auf diese. Der Kopf Swagger's wird auf die Treppe gelegt. Den Tritt auf diesen überlegt er sich dann aber recht lange und lässt von Swagger ab. So denkt man: Viel mehr schnappt er sich die Treppe und will diese auf Swagger krachen lassen. Kane's Musik und das Feuer entfacht, was Cena ablenkt. Er steigt in den Ring zurück. Kane erscheint aber nicht. Viel mehr erklärt er auf dem Titan Tron, dass es Cena anscheinend endlich versteht und beim Rumble den Hass raus lassen wird. Cena scheint nach diesen Worten zu begreifen, dass Kane ihn da hat wo er ihn haben will.

##### **No Contest**

Nach der Pause kündigen die Stimmen von Naomi Knight und Cameron Lynn den "Funkasaurus" Brodus Clay an, der es heute mit JTG zu tun hat, der dies lächerlich findet.

#### 6. Match

##### **"The Funkasaurus" Brodus Clay (w/ Naomi & Cameron) vs. JTG**

Wieder schleicht Clay etwas seltsam umher, und als JTG Haltegriffe ansetzen will lässt er die Hüften lustig

schwingen, schickt JTG ins Seil und verpasst ihm einen Headbutt. Der Over Head Released Suplex sitzt. Ebenso der Running Splash und der Crossbody, auch "Funk it" genannt, der zum Sieg reicht.  
**Sieger: "The Funkasaurus" Brodus Clay**

Brodus feiert wieder mit seinen beiden Mädels.

Gleich nach dem Break gibt uns der amtierende World Heavyweight Champion Daniel Bryan ein Update zu A.J.

Zurück aus der Werbepause sehen wir den TV-Hinweis auf das World Heavyweight Titelmatch zwischen Daniel Bryan und Mark Henry am Freitag bei SmackDown.

Ein Video-Bericht zu den Ereignissen im Titelmatch zwischen Bryan und Show mit dem Vorfall gegen A.J. aus der letzten SmackDown ist zu sehen.

Daniel Bryan's Musik ertönt. Der amtierende World Heavyweight Champion kommt zum Ring und gibt vor dem bevorstehenden Main Event ein Update zu A.J. Am Eingang zeigt er sich bedrückt. Viele von uns halten Big Show für den netten Giganten. Jedoch sei er ein schlimmer Freak, der kein Problem damit hatte mit seinen 500 US-Pfund seine etwas über 40 Kg. leichte Freundin umzurennen. Show habe dies nur gemacht um den World Titel zu bekommen. Die Entschuldigung kauft er ihm nicht ab. Die Tränen waren "Fake". Big Show soll nie wieder sein Gesicht bei SmackDown zeigen. Wenn er dies dennoch tut würde er dafür zahlen! Anschließend spricht Bryan sein Titelmatch gegen Mark Henry für Freitag an. Dieses Match widmet er seiner Freundin A.J. Letzte Woche sagte sie, dass sie ihn lieben würde. Dies weiß er zu schätzen. Und wie sehr wird er ihr am Freitag zeigen. Danach läuft Bryan runter zum Ring. Der Main Event steht an.

Chris Jericho folgt und zieht den gleichen Einzug ab wie in den letzten zwei Wochen. Cole erklärt, dass dies Jericho's erstes Match seit 1 1/2 Jahren sein wird. Es folgt Werbung.

Zurück klatscht Jericho immer noch mit den Fans ab. Dann ertönt aber die Musik von CM Punk, der erneut lautstark empfangen wird. Die drei Gegner sind derweil auch schon im Ring.

## 7. Match

### **6-Mann Tag Team Match:**

**CM Punk, Daniel Bryan & Chris Jericho vs. Dolph Ziggler, Mark Henry & David Otunga (w/ Vickie Guerrero)**

Punk und Ziggler beginnen das Match mit einem Vorgesmack auf den Rumble. Der WWE-Champion zeigt einen Scoop Slam, Tritte und Forearms. Der Snap Suplex sitzt ebenfalls. Dolph kommt raus. Daniel Bryan kommt rein. Er verteilt Tritte. In der Ringecke kann Dolph gegen Bryan kontern. Ein Leg Drag schwächt das rechte Bein des amtierenden World Heavyweight Champion. David Otunga wird eingewechselt. Auch er teilt gegen das rechte Bein Bryan's aus. Ziggler und Otunga wechseln mehrfach und ziehen schnelle Aktionen durch. Gegen eine Leg Lock Variante und dem anschließenden Half Boston Crab kann sich Bryan nur befreien in dem er es ins Seil schafft. Der Griff muss gelöst werden. Ziggler's Splash in die Ecke geht ins leere. Punk kommt dann wieder rein. Er verteilt Kicks gegen Otunga, seinem ehemaligen New Nexus-Mitglied. Mit einem Side Headlock geht es für A-List auf die Matte. Ein gezielter Tritt bringt Otunga zurück. Ziggler wird erneut eingewechselt. Aggressiv teilt er mit Tritten aus. Der Neckbreaker sitzt dann auch perfekt. Mit einer weiteren Headlock-Version hält Dolph Punk unten, befreit sich aber mit dem Backbreaker. Punk möchte wechseln, Jericho ist heiß drauf, allerdings zieht Dolph Punk zurück in die eigene Ecke. Otunga ist wieder drin. Gegen einen Superplex kann sich Punk wehren, schickt Otunga auf die Matte und fliegt mit dem Macho Man Tribute Elbow Smash heran. Jericho kommt dann rein, ist wieder aufgestachelt und feiert mit den Fans, wechselt dann mit Daniel Bryan und verlässt den Ring. Laute Buh-Rufe für Y2J. Es folgt noch einmal Werbung. Zurück aus dieser informiert uns Michael Cole, dass Jericho nicht mehr hier ist. Bryan stürmte während dessen in der Pause mit dem Knie in die

Ringecke. Seither steckt er ein, kann dann kontern und wechselt mit CM Punk. Der WWE-Champion teilt mit Clotheslines und dem Swinging Neckbreaker gegen Ziggler ein. Das High Knee sitzt genauso wie der Running Bulldog. Die Springboard Clothesline sitzt. 1... 2... Mark Henry greift ein, der bisher gar nicht im Ring zu sehen war. Bryan hat es dann mit Henry zu tun, und als ihn Henry einschüchtert, sucht Bryan humpelnd das Weite, wird aber gefasst und muss im hohen Bogen die Rampe rauf. Mark prügelt Bryan die Rampe rauf. Mick Foley's Musik ertönt. Er kommt zum Ring runter und springt auf den Apron. Er erklärt von John Laurinaitis das OK für das Match zu haben. Er nimmt somit Jericho's Platz ein. Punk kann einen Enzaguri nicht durchziehen, fängt sich viel mehr den Fame Assour ein, entkommt aber der Niederlage. Ziggler teilt gegen Punk aus. Wieder ein Neckbreaker. Die Fans fordern derweil Mick Foley. Wieder ein Kick Out von Punk. Nach einer kurzen Gegenwehr wechseln beide. Foley teilt aus, schickt Otunga in die Ringecke. Harte Treffer und das Running Knee sitzen. Der Single Arm DDT sitzt ebenfalls. Mr. Socko wird nun hervor gezaubert und kommt zum Einsatz. David Otunga wird in der Mandible Claw auf die matte gezwungen und muss aufgeben.

**Sieger: CM Punk & Mick Foley**

Punk und Foley wollen feiern, als John Laurinaitis erscheint und zum Ring runter marschiert. Mick habe nie das OK von ihm erhalten, und so muss er die Entscheidung umkehren. Demnach gewinnen Otunga, Ziggler und Henry durch DQ.

**Sieger durch DQ: Dolph Ziggler, Mark Henry & David Otunga**

CM Punk fragt ob Laurinaitis ein Problem hat? Er wird nichts tun. Mick hat nichts damit zu tun was vor geht. Laurinaitis will was sagen, doch Punk verbietet ihm das Wort. John mag ihn nicht, was aber nichts damit zu tun wer er sei. Viel mehr mit dem was Laurinaitis NICHT sei! John Laurinaitis hatte als Wrestler zwar den Look, aber so war er scheisse! Und auch habe er nie das erreicht was sein Bruder Animal bei den Road Warriors erreichte. Laurinaitis sei immer langweilig gewesen, und es tötet ihn innerlich es

nie zur WWE geschafft zu haben. Nun als Firmen-"Ja-Sager" meint er eine Rolle zu spielen. Wenn Laurinaitis ihn beim Royal Rumble betrügen will, so wird er es mehr als nur bereuen. Egal wie es ausgehen wird, so wird er ihm nicht den GTS verpassen wenn Laurinaitis Punk betrügen sollte. Viel mehr werden sie darüber reden wie Mr. John Laurinaitis seinen lächerlichen Arsch von CM Punk getreten bekommen hat. Sehr laute "CM Punk"-Chants. Dann deutet er einen Schlag an, Laurinaitis zuckt zusammen. "Du bist lächerlich", gibt Punk dem Interim-GM Laurinaitis zu verstehen und geht. John Laurinaitis ist alles andere als glücklich. Mick Foley gefällt dies. Anschließend ergreift John Laurinaitis das Mikro und gibt mal wieder sein Amt zu verstehen, auch werde er bald dauerhafter Raw-GM sein. Außerdem sei er nicht lächerlich und würde sich auch nicht von CM Punk einschüchtern lassen. Mick Foley ergreift das Wort. Es sei so offensichtlich, dass er Punk um den Titel bringen möchte. Als Mick Laurinaitis einen "Arschkriecher" nennt wird Laurinaitis laut und fragt wer Foley gedenkt zu sein? Er möchte wissen ob er Punk betrügen wird? Die Antwortet lautet: "Verdammt nochmal JA!" Er habe es satt kein Respekt zu bekommen, und habe es satt rum geschubst und gemobbt zu werden. Woche für Woche reißt er sich den Hintern auf und die Fans wissen dies nicht zu schätzen. Er wird sich dies von niemandem mehr gefallen lassen. Danach streckt er Mick nieder und verlässt den Ring. Mit diesen Szenen endet Raw.

.....

## **NXT TV-BERICHT AUS LAS VEGAS, NEVADA (18.01.2012)**

Die Vorgeschichte rund um Maxine, Derrick Bateman und Johnny Curtis die zur heutigen Hochzeit zwischen Maxine und Curtis führt, wird zu Beginn aufgerollt. Und dann heißt es nach dem TV-Opener: Herzlich willkommen zur 100. Ausgabe von NXT.

Anlässlich dieses Jubiläums heißt Lilian Garcia die Original-Stimme von

NXT wieder willkommen: Michael Cole. Unter lauten Buh-Rufen kommt Cole zum Kommentatoren-Pult, setzt sich und zieht wie üblich sein Programm durch. Titus O'Neil kommt dann zum ersten Match raus, einem No-DQ Match gegen Darren Young.

### 1. Match

#### **No-DQ:**

#### **Darren Young vs. Titus O'Neil**

Young provoziert Titus, flüchtet dann vor ihm, fängt sich allerdings den Big Boot ein. Das Cover reicht nicht aus. Ein Side Backbreaker reicht nicht aus. Anschließend kämpft sich Young ins Match zurück, kassiert dafür aber einen Wurf über das Seil. Draußen kontert Darren mit einem Snake Eyes gegen O'Neil. Doch der kann danach direkt mit einem Powerslam kontern, als Darren heran stürmt. Es geht hart gegen die Absperrwand. Auf dem Apron weiß sich Darren aber erneut zu wehren, als er einen Neckbreaker durchziehen kann. Nach der ersten Werbepause sitzt auch die Clothesline gegen O'Neil - beide sind im Übrigen wieder im Ring. Auch der Side Suplex sitzt. 1... 2... Kick Out von Titus. Nach einigen Schlägen zwingt Young O'Neil in den Rear Chinlock. Wieder kann sich O'Neil raus kämpfen, muss dafür aber in die Ringecke und wird zum Gutbuster hoch genommen, der perfekt trifft. 1... 2... wieder kommt Titus raus. Darren kann dies kaum fassen. Im Anschluss kann O'Neil kontern und den Sky High durchziehen. Es reicht zum Sieg.

#### **Sieger: Titus O'Neil**

Titus O'Neil bedankt sich bei den Fans, nun wo das Darren Young-Drama ein Ende hat. Er dankt für.... für absolut NICHTS! Seit 46 Wochen habe er an den dummen Challenges teilgenommen. Auch habe man ihm mit einem kleinen Kobold zusammen getan. Was hat dieser getan? Er seinen kleinen Hintern zu SmackDown geschliffen. Es sei aber egal, so sei Titus der Star von NXT und jeder anderen WWE-Show. Man soll das Popcorn bereit stellen, denn er wird seinen großen Sieg feiern. Anschließend verlässt er unter Buh-Rufen den Ring.

Backstage sehen wir Johnny Curtis der

sich für die Hochzeit bereit macht.

Gleich noch: Percy Watson vs. Heath Slater.

### 2. Match

#### **Heath Slater vs. Percy Watson**

Percy dominiert die ersten Momente des Matches, bis er von den Füßen geholt wird. Slater setzt mit Tritten nach, dann der Faceslam. Die One Man Southern Rock Band wird dann sehr selbstsicher. Ein Slingshot für Percy gegen das unterste Seil sitzt. Aggressiv setzt Slater kurz mit einem Side Headlock nach. Als sich Percy befreien kann streckt er ihn mit einem Hanging Neckbreaker nieder. Der Ringrichter ermahnt Slater, der mehrfach unfair zur Sache geht. Danach springt er in die leere Ringecke. Watson teilt dann aus. Sein Dropkick sitzt genauso wie der Splash in die Ringecke. Showtime mit dem Modified Splash, der aber nicht ausreicht. Viel mehr kontert Heath in der Ringecke mit dem Big Boot, läuft dann aber in einen Modified Flapjack der zum 3 Count reicht.

#### **Sieger: Percy Watson**

Maxine versaut sich dann zunächst versehentlich ihr Kleid, als sie in die Usos rennt. Einer der beiden nießt dann auch noch ganz "versehentlich".

Nach einem Break laufen sich Maxine und Johnny über den Weg. Die Braut regt sich auf, ist sichtlich angespannt. Als sie weg ist spricht Curtis eine weitere hübsche Frau an, die sich aber nicht anflirten lässt.

### 3. Match

#### **Yoshi Tatsu & Trent Barreta vs. Curt Hawkins & Tyler Reks**

Hawkins geht sofort mit Schlägen auf Trent los, bringt Tyler rein. Beide lassen sich aber ablenken, was Yoshi zu einem Ax Handle Blow vom Top-Rope ausnutzt. Der Japaner teilt aus bis er mit einer Clothesline nieder gestreckt wird. Kniestöße sitzen ebenfalls. Schnelle Wechsel zwischen Reks und Hawkins, die Tatsu weiter zu setzen. Harte Tritte in die Rippen-Gegend

sitzen. Anschließend zwingt Tyler Yoshi in einen Front Headlock, gefolgt von einem Powerslam der bis zwei ausreicht. Wieder findet sich Yoshi in einem Submission-Hold wieder - dieses Mal dem Double Reverse Chinlock. Der Japaner kämpft dagegen an, verhindert einen erneuten Powerslam und wechselt mit Trent der völlig aufdreht. Der Running Chin Kick reicht noch nicht aus. Danach muss Barreta auf den Apron, wo er mit einem Tritt kontern kann. Whisper In The Wind trifft - es reicht nur bis zwei, da Hawkins eingreift, wofür er es mit Yoshi zu tun bekommt. Allerdings nutzt Curt das Durcheinander, tritt Trent, womit Reks eine Modified Powerbomb durchziehen kann. Es reicht bis drei.

**Sieger: Curt Hawkins & Tyler Reks**

Die Hochzeit steht unmittelbar bevor.

Nach einem weiteren Break sprechen die Kommentatoren über die angespitzte Situation um CM Punk und John Laurinaitis und dem was sich in Raw ereignete. Dann ist es aber an der Zeit für die Hochzeit zwischen Maxine und Johnny Curtis. Der Ring wird dem entsprechend geschmückt.

Zuvor folgt allerdings eine Vorschau auf "Sin City SmackDown" mit dem Roulette-Rad und dem World-Titelmatch zwischen Daniel Bryan und Mark Henry.

Die Hochzeitszeremonie beginnt mit einem Elvis-Imitator, passend zu Las Vegas. Dabei handelt es sich um Matt Striker. Michael Cole regt sich auf, noch mehr als Striker eine mehr als schlechte Elvis-Einlage gibt. Und dann ist es an der Zeit für die Hochzeit. Johnny Curtis kommt als erstes mit seinem Trauzeugen zum Ring. So wirkliches Hochzeits-Feeling kommt noch nicht auf. Maxine folgt in weiß. Maxine zickt direkt rum wer der Typ sei? Johnny antwortet mit Chad, seinem Trauzeugen. Matt Striker wird dann einfach nur weiter grauenhaft, vielleicht der schlechteste Elvis aller Zeiten. Ein schnelles "Ja" von Johnny, genauso von Maxine und dann fragt Striker ob irgend jemand gegen diese Trauung sei? Natürlich melden sich alle. Dann ist es Derrick Bateman der

erscheint und das Ende dieser Hochzeit fordert. So sei es Johnny Curtis gewesen der die SMS an Teddy Long schickte, weshalb sich Maxine von ihm trennte. Eine Überwachungskamera zeigt wie Johnny Curtis an Derrick's Spint ging und eine Mail auf dem iPad verschickte. Maxine scheint Derrick zu glauben. Curtis erklärt auf dem Weg nach oben zu sein, und sie mit nehmen zu wollen - sie soll sich gut fühlen. Maxine gibt ihm eine Ohrfeige. Derrick provoziert Curtis, der sich auf Bateman stürzt. Schließlich geht Maxine dazwischen, zieht Johnny weg und ermöglicht es Derrick zuzutreten und einen Faceplant zu zeigen. Derrick ergreift das Wort, sagt sie immer oben haben zu wollen. Als er gehen will ruft Maxine Derrick zurück, ohrfeigt und küsst ihn. Die beiden sind somit wieder zusammen, küssen sich und damit endet NXT.

.....  
**SUPERSTARS TV-BERICHT AUS ANAHEIM,  
KALIFORNIEN & LAS VEGAS, NEVADA  
(19.01.2012)**

Die Show beginnt mit der Begrüßung nach dem Opener und dem Einzug von Natalya, die ein Match gegen Tamina bestreitet.

**1. Match**

**Natalya vs. Tamina**

Natalya nutzt einen ersten Moment um Tamina in den Headlock zu nehmen. Nach einem Shoulderblock stürmt sie allerdings in einen Chop, den Tamina ähnlich wie damals ihr Vater, der legendäre "Superfly" Jimmy Snuka, vollzieht. Natalya kann Tamina daraufhin aber aufs Seil setzen und mit Tritten austeilen. Aus der Abdominal Stretch kann sich Tamina mit einem Hip Toss befreien. Aber sofort fängt sie sich eine Clothesline ein. Die Cover reichen nicht aus. Im Anschluss setzt Natalya eine Modified Leg-Arm-Lock Submission. Der Griff hält aufgrund der nötigen Kraft aber nicht lange aus. Den Leg Drop sieht Tamina dann auch kommen, rollt sich weg und fährt den Fuß aus.

Wieder harte Chops. Und auch der Samoan Headbutt sitzt. Den Superkick fängt Natalya ab, setzt zum Sharpshooter an, wird aber eingerollt. Es reicht wieder nicht. Dafür verpasst Tamina der Tochter von Jim "The Anvil" Neidhart den Samoan Drop. Der Superfly Splash soll nun ebenfalls folgen, allerdings ist Natalya zur Stelle. Den Superplex blockt Tamina ab, schickt Nattie mit einem Headbutt zurück auf die Matte und dann sitzt der Superfly Splash. 1... 2... 3.

**Siegerin: Tamina**

Später noch: Jinder Mahal vs. Alex Riley. Als nächstes aber ein Rückblick auf die Ereignisse um A.J. aus dem World-Titelmatch vom Freitag in SmackDown.

Ein längerer Mitschnitt aus dem Bryan-Show No-DQ World Heavyweight Titelmatch vom letzten Freitag aus SmackDown wird dann gezeigt, als A.J. versehentlich von Big Show umgerannt wurde.

Anschließend der Hinweis auf unser World Heavyweight Championship-Match zwischen Daniel Bryan und Mark Henry am Freitag in SmackDown. Und dann wieder jener auf unseren Superstars-Main Event später.

Royal Rumble Moment: John Cena kehrt 2008 zurück und gewinnt den Rumble.

## 2. Match

**Santino Marella & Mason Ryan vs. Curt Hawkins & Tyler Reks**

Ryan schüchtert Hawkins von Beginn an ein, so wechselt dieser schnell mit T-Reks, dem es gegen das Powerhouse aus Wales aber auch nicht besser ergeht. Nach Shouldertackles wird Santino eingewechselt, fängt sich aber recht schnell einen Tritt ein. In der Ringecke entwischt er, streckt Tyler nieder und deutet zur Cobra an. Allerdings flüchtet Tyler, was dazu führt, dass Ryan Hawkins mit einer Military Press auf seinen Partner befördert.

Nach einer Pause ist Tyler gegen Santino deutlich am Drücker. Hawkins nimmt Marella daraufhin in einen Side Headlock. Es dauert nicht lange bis

sich der schwächliche Italiener befreit und Curt eher durch Glück auf das Ringeckenpolster schickt. Tyler Reks verhindert einen Wechsel. Und wieder muss Santino in einen Submission-Hold. Dieses Mal in einen Modified Hammerlock. Erneut kommt Hawkins wieder rein. Beide wechseln mehrfach, zeigen kurze schnelle Aktionen, die Santino weiter unten halten - darunter auch ein sehr harter Irish Whip in die Ringecke durch T-Reks. Ein Schlag und ein Stunner bringen Santino zurück und in die eigene Ecke. Ryan dreht gegen beide Gegner auf. Der Big Boot sitzt aber sowas von. Und danach befördert er Hawkins gegen Reks. Letzterer muss nach draußen, Santino will rein und Ryan erfüllt ihm seinen Wunsch. Die Cobra wird über die Hand gestriffen und sitzt dann gegen Hawkins. 1... 2... 3.

**Sieger: Santino Marella & Mason Ryan**

Es folgt unser Main Event.

Der Raw-Rebound fasst die Ereignisse zwischen CM Punk, John Laurinaitis, Dolph Ziggler und allem was dazu gehörte zusammen.

## 3. Match

**Alex Riley vs. Jinder Mahal**

Mahal geht sofort verbissen auf Riley los, der dann aber mit einer Flying Clothesline zurück kommt. Ein schöner Plant DDT aus der Ringecke reicht nur zu einem 2 Count. Sofort ist aber Jinder wieder zur Stelle, teilt mit einem hohen Knie aus, würgt Riley dann mit selbigen ins Seil. Der Neckbreaker sitzt. 1... 2... Kick Out von Riley. Ein Modified Headlock hält nur kurz an. Wieder auf den Beinen befreit sich Alex Riley mit Schlägen, zeigt dann einen Flying Forearm und Clotheslines. Der Spinebuster sitzt ebenfalls. Aus dem Final Score TKO entkommt Mahal, streckt Riley nieder und nimmt ihn in die Camel Clutch, die zum Sieg führt.

**Sieger: Jinder Mahal**

Jinder Mahal's Lauf setzt sich fort. Mit diesen Szenen endet Superstars.

.....

## **SMACKDOWN TV-BERICHT AUS LAS VEGAS, NEVADA (20.01.2012)**

SmackDown beginnt mit einem Rückblick auf die letzte Woche, und dem was mit A.J. im World-Titelmatch zwischen Daniel Bryan und Big Show vorfiel.

Nach dem TV-Opener begrüßen uns die Kommentatoren passend zum Feuerwerk zur "Sin City SmackDown" aus Las Vegas.

Lilian Garcia kündigt den World Heavyweight Champion Daniel Bryan an, der unter lauten Buh-Rufen in die Halle kommt. Der kurze Hinweis auf unser späteres Titelmatch zwischen Bryan und Mark Henry folgt, dann kommt der Champion zu Wort. Big Show habe letzte Woche eine Sünde begangen, mit dem was der 500 US-Pfund schwere Gigant seiner 90 US-Pfund leichten Freundin A.J. antat. Der "Unfall" sei absicht gewesen. Auch habe Big Show keine Reue gezeigt, nur gespielt. Die Tränen seien auch nicht echt gewesen. Big Show sei schließlich verbittert, da sein World Championship Lauf der kürzeste in der Geschichte war: 45 Sekunden. Nach dem er seinen Money In The Bank Koffer eingelöst hat und den Titel gewonnen habe, wäre Big Show nie darüber hinweg gekommen. Viel mehr sei er ein verbitterter auf Rache ausgehender gigantischer Freak. A.J. hat ein Kopf-Trauma und ihre Karriere scheint vorbei zu sein. Und dies nur weil sie bei ihm am Ring sein wollte. Und wieso wollte sie dieses Risiko eingehen? Dies weil sie ihn liebt. So etwas habe ihm nie zuvor jemand gesagt. Er hat auch viel für sie übrig, weshalb er ihr das Match am Montag widmete und dies heute auch der Fall sein wird. Was Mark Henry angehen würde, so habe er keine Angst. Genauso wenig wie vor diesem Feigling namens Big Show, der heute nichtmals hier sei. Big Show ist heute nicht hier, und dies sei auch besser, da er für nichts garantieren kann wenn er ihn sehen würde. Und bevor er eine weitere unschuldige Person verletzen kann, so soll er am besten aufgeben und gehen. Bryan blickt verbittert um sich her, seine Musik ertönt und Michael Cole diskutiert mit Josh Mathews und Booker T über das ganze.

Backstage sehen wir u. a. Santino, Ezekiel Jackson, Alicia Fox und dann auch Aksana mit Teddy Long, in einem Las Vegas Spiel-Casino geschmückten Raum. Dann erklärt er ihr das Roulette-Rad. Natürlich schlägt Aksana Teddy ein "Pillow Fight Match" mit ihm vor. Cody Rhodes kommt hinzu. Nach dem was seinem Bruder Dustin wiederfuhr, sei er vielleicht die letzte Hoffnung für die Rhodes-Familie. Long fordert Cody auf das Rad zu drehen. Es bleibt bei "Players Choice" stehen und Cody darf sich seinen Gegner aussuchen, der neben Santino steht und sich als Hornswoggle entpuppt.

Noch draußen stößt Cody Hornswoggle um und will auf ihn los gehen, als Justin Gabriel zum Ring stürmt und sich einen Brawl mit dem Intercontinental Champion liefert. Nach dem Gabriel Rhodes in den Ring rollt, schnappt er sich das Mikro und fordert Cody zu einem Match heraus. Cody nimmt an.

### 1. Match

#### **Non-Titlematch:**

#### **Cody Rhodes (c) vs. Justin Gabriel**

Gabriel kann einen ersten Dropkick landen. Cody zieht sich in die Ringecke zurück und lässt es dann langsam angehen. Ein Armdrag folgt vom Südafrikaner, der sich nach einen Uppercut einfängt. Rhodes beginnt das Match an sich zu reißen. Ein verbissener Chinlock sitzt ebenfalls. Weitere Submission-Holds zwingen Gabriel auf die Matte. Mit Elbows befreit er sich und kann einen Drop Elbow Takedown durchziehen. Sein Enzaguri Kick sitzt ebenfalls. Der 450 Splash soll nun folgen, jedoch kriecht Cody davon, fängt sich dafür einen Forearm ein. Als Justin heran stürmt fängt ihn Cody zum Alabama Slam ab, was Justin seinerseits sieht und einen Sunset-Flip zeigt. Beinahe der Sieg, das gleiche auch beim Back Slide. Ein Springboard Crossbody reicht auch nicht aus. Den Monkey Flip weiß Cody mit einem Slingshot aufs Seil abzuwehren, zeigt Cross Rhodes und pinnt Justin bis drei.

#### **Sieger: Cody Rhodes**

Provokant zeigt Cody noch Hornswoggle

den Titel und geht dann.

Mark Henry darf nun das Roulette-Rad drehen. Der World's Strongest Man findet die "Sin City SmackDown" lächerlich. A.J. habe Teddy auch auf dem Gewissen, und heute dann Daniel Bryan. Long fordert Henry auf das Rad zu drehen, der stellt dem GM aber klar, dass es sein Job sei. Das Rad bleibt auf "Lumberjack Match" stehen. Henry gefällt dies, so kann der lächerliche Champion nicht flüchten.

Nach einem Break kommen die neuen WWE Tag Team Champions Epico und Primo mit Rosa zu einem Tornado-Tag Team Match stehen - hierbei dürfen alle vier Wrestler gleichzeitig im Ring stehen. Die Gegner sind die Usos.

## **2. Match**

### **Non-Title - Tornado Tag Team Match: Epico & Primo (c) (w/ Rosa) vs. The Usos**

Die Usos teilen gegen die Champions aus, ein Double Elbow Drop, dann eine Kombination die es einem der beiden ermöglicht vom Seil heranfliegt. Epico kann Jimmy aus dem Ring schicken und teilt dann mit Primo gegen Jey Uso aus. Der Double Gutbuster führt direkt zu einem Double Vertical Suplex. 1... 2... Kick Out - gleich zwei Mal hintereinander. Dann sind die Usos plötzlich wieder am Drücker. Der Double Splash gegen die Champs in die Ecke. Danach ein Double Back Splash zu ehren Umaga's. Rosa legt sich mit einem der Usos an, was gelingt und Primo ihn gegen den Apron schickt. Der andere Uso fliegt mit einem Top Rope Splash heran, aber Primo ist mit dem Back Stabber zur Stelle und kann seinen Gegner pinnen.

**Sieger: Epico & Primo**

Der Hinweis auf unser World-Titelmatch, was nun ein Lumberjack-Match ist. Außerdem noch: Sheamus vs. Wade Barrett.

Royal Rumble-Moment: Alberto Del Rio gewinnt den Rumble 2011, im Übrigen der größte mit 40 Mann.

Aksana flirtet wieder mit Teddy bis Sheamus hinzu kommt und dann das Rad durch Aksana drehen lässt. Dieses bleibt auf Tables-Match stehen. Der Great White habe kein Problem damit, schließlich heißt es so schön: "Was in Vegas passiert, bleibt in Vegas." Als er weg ist geht die Flirterei zwischen Long und Aksana weiter.

Ein "Dance Off" steht uns bevor. Lilian Garcia kündigt den "Funkasaurus" Brodus Clay an, der wie gewohnt mit seinen beiden Tänzerinnen zum Ring kommt. Nach einem Break kommt Vickie Guerrero raus, die auf ihre nervige Art zu verstehen gibt, dass sie Brodus' Gegnerin im "Dance Off" sei. Und sie wird diesen mit Leichtigkeit gewinnen. Nach einem üblen Rap von Vickie beginnt sie zu tanzen... oder so ähnlich zumindest. Anschließend kommt der "Funkasaurus" dran, und lässt auch Naomi und Cameron tanzen, die zeigen wie es geht. Natürlich hat Clay seinen Spaß und tanzt und flirtet Vickie an. Lilian fragt danach das Publikum. Selbst verständlich gewinnt Brodus Clay. Vickie hat nicht genug und tanzt weiter, als William Regal erscheint und meint dies als Gentleman nicht länger ertragen zu können. Dann legt er sich mit dem Publikum an wie sie nur können. Vickie "heult" oder schneuzt sich eher gesagt bei William aus. Als sie gehen wollen fordert Brodus Regal raus zu beweisen was er kann, oder sei er ein "Funky Chicken"? Der englische Stolz scheint William Regal gepackt zu haben, so beginnt auch er unter den Rufen "Funky Chicken" zu tanzen - ebenfalls sehr amüsant. Brodus hat genug gesehen und stürmt mit seinem Crossbody, dem "Oh Funk It" heran, entschuldigt sich dann wieder mit "Oh, my bad" und meint: "Somebody call his momma!" Clay feiert mit seinen beiden Tänzerinnen und genießt dies.

Gleich folgt das Tables-Match.

Nach der Pause folgt ein Blick auf einige bekannte Stellen Las Vegas. Anschließend kommen die beiden Kontrahenten des kommenden Matches raus.

### 3. Match

#### **Tables-Match:**

##### **Sheamus vs. Wade Barrett**

Sheamus fängt sich zu Beginn zwar einen Tritt ein, schickt Wade allerdings im hohen Bogen über das Seil. Draußen kann Barrett den Great White allerdings gegen den Apron befördern. Anschließend schnappt er sich den ersten Tisch, wird aber von Sheamus attackiert. Wade muss auf das Pult. Danach ist es Sheamus der den Tisch aufstellt. Mit einem Powerslam will er Wade auf diesen schicken. Jedoch rutscht Wade von seinen Schultern, schickt Sheamus mit Wucht gegen den Ringpfosten, anschließend dann wieder zurück in den Ring. Dort folgen Kniestöße gegen den im Seil hängenden Sheamus, der per Big Boot dann auch noch auf den Tisch soll. Der Big Boot sitzt hart. Allerdings landet Sheamus mit Glück nur auf dem Apron. Mit einem Vertical Suplex soll Sheamus daraufhin über das Seil auf den Tisch, kontert aber, dreht Wade um und zeigt nun seinerseits etliche Brustkorbschläge. Sein Forearm ist dann aber so hart, dass Wade über den Tisch und nut mit dem Kinn auf das Kommentatoren-Pult fliegt. Zurück im Ring kann Wade Sheamus daran hindern einen weiteren Tisch einzusetzen, in dem er ihm diesen vor den Kopf tritt. Wade Barrett schiebt den Tisch nun seinerseits in den Ring zurück. Dann stellt er diesen auf. Eine Aktion auf den Tisch weiß Sheamus zu verhindern, teilt mit Irish Hammer sowie dem Running Powerslam aus. Barrett wird anschließend auf den Tisch gelegt. Sheamus selbst steigt aufs oberste Seil. Allerdings ist Wade zur Stelle, liefert sich einen Schlagabtausch mit Sheamus, den er gewinnt. Gegen den Superplex wehrt sich Sheamus, springt über Wade hinweg und kann seinen Irish Cursed Backbreaker durchziehen, nach dem Wade den Tisch beiseite schubst. Sheamus stellt daraufhin den Tisch in die Ecke auf. Das Celtic Cross gelingt nicht, da sich Sheamus von Jinder Mahal ablenken lässt, ihn zwar vom Apron befördert, dann aber von Barrett durch den in der Ringecke angelehnten Tisch wirft.

##### **Sieger: Wade Barrett**

Die "Barrett Barrage" setzt sich fort, genauso die Rivalität zwischen Sheamus

und Mahal. Letzterer hat dann noch nicht genug. Er lehnt nun einen weiteren Tisch in die Ecke auf. Dann greift er sich Sheamus, nimmt ihn zum Powerslam hoch, doch der entwischt und zeigt den Brogue Kick. Ein ernster Blick von Sheamus, der sich Barrett greift und mit vollem Tempo durch den Tisch befördert.

Heute natürlich noch: Unser Lumberjack Match um den World Heavyweight Titel.

Zurück aus der Werbepause kommt Ted DiBiase zum Ring. Er trifft auf seinen derzeitigen Rivalen Hunico, der wie immer von Camacho begleitet wird. Teddy Long ist zu sehen, der das Rad dreht und dieses bei "Flag Match" stehen bleibt. Ihre jeweiligen Flaggen werden in der Ringecke an einer Stange gehangen. Wer diese als erstes abhängen kann gewinnt. Die Ring-Crew baut das ganze schnell auf.

Während dessen ist Ted DiBiase in einer aufgezeichneten Promo zu sehen, in der er davon spricht wie Hunico und Camacho anscheinend zu wenige Parties gehabt haben, nach dem Sieg über Hunico gebe es aber genug zu feiern.

### 4. Match

#### **Flag On A Pole Match:**

##### **Ted DiBiase vs. Hunico (w/ Camacho)**

DiBiase dominiert die ersten Momente, wird dann beim Versuch die US-Flagge abzuhängen mit einer Powerbomb vom Seil gezogen. Anschließend verhindert Ted den Sieg Hunico's, wird dafür aber aus dem Ring befördert. Als Hunico wieder aufs Seil steigt ist Ted zur Stelle, schubst Hunico vom Top-Rope, so, dass er auf Camacho landet. Humpelnd kriecht DiBiase in die Ecke, will hoch, doch Hunico ist zur Stelle, wird allerdings abgewehrt und mit dem Dream Street auf die Matte geschickt. Ted kann nach oben klettern, nimmt die Flagge ab und gewinnt das Match.

##### **Sieger: Ted DiBiase**

Daniel Bryan ist in einem Gespräch mit Kaitlyn zu sehen, die sich sicherlich über A.J. unterhalten.

Raw-Rebound: Die Ereignisse rund um CM Punk, Dolph Ziggler und John Laurinaitis mit Blick auf den Royal Rumble.

Drew McIntyre ist bei Teddy Long zu sehen, als Santino Marella hinzu kommt und vorschlägt ihn noch einmal zu bezwingen. Long gibt McIntyre eine letzte Chance nicht gefeuert zu werden. Das Roulette-Rad wird gedreht und bleibt bei "Blindfold Match" stehen. Santino macht sich lustig, dass man nichts sehen wird und schließt die Augen, will sich "vorbereiten". Man hört aber nur wie er sämtliche Gegenstände umläuft.

Mark Henry ist zu sehen, der sich aufwärmt.

Santino Marella kommt anschließend zum Ring, Drew befindet sich inzwischen in diesem. Beide bekommen die Augen verbunden und dann geht's auch schon los. Auch die Cobra bekommt "die Augen" verbunden.

#### **5. Match**

##### **Blindfold Match:**

##### **Drew McIntyre vs. Santino Marella**

Die beiden irren blind umher, treffen bei Versuchen zu Schlägen nichts. Santino sucht die Unterstützung der Fans, dann stolpert Drew über ihn und fällt mit Marella aus dem Ring. Dort schlägt Drew versehentlich den Ringpfosten, als er dachte, dass dies Santino sei. Im Ring beschwert sich McIntyre beim Ringrichter, wird dann von Santino raus geschickt. Mit Hilfe der Fans sucht Santino Drew, findet ihn und kann die Cobra zeigen. 1.... 2.... 3.

**Sieger: Santino Marella**

Santino lässt sich wie üblich feiern. Die weitere Niederlage von Drew, der damit vermutlich Geschichte ist.

Jetzt gleich steht uns das World-Titel Lumberjack Match bevor.

Die Lumberjacks kommen nach und nach zum Ring. Danach folgen Mark Henry und Daniel Bryan.

#### **6. Match**

##### **World Heavyweight Championship -**

##### **Lumberjack Match:**

##### **Daniel Bryan (c) vs. Mark Henry**

Bryan wird beim Versuch eines Kicks von Henry weg geschubst, legt sich dann mit einigen Lumberjacks an ihn nicht zu berühren. Anschließend streckt ihn Henry nieder. Draußen schubst Bryan Tyler Reks und legt sich mit ihm an. Wieder im Ring teilt Henry mit Headbutts aus, stellt sich dann auch noch mit dem gesamten Gewicht auf Bryan. In der Ringecke kontert Bryan mit Elbows und Schlägen, wird aber wieder auf die Matte geschickt. Der World's Strongest Man teilt weiter aus. Daniel Bryan weicht nach einem Irish Whip mehrfach aus, zeigt eine Shoulderblock, muss aber selbst aus dem Ring. Sofort rollen ihn die Lumberjacks zurück, was dem Champ überhaupt nicht gefällt.

Nach einer letzten Werbepause schickt Henry Bryan im hohen Bogen durch den Ring. Daniel Bryan kontert daraufhin allerdings mit Schlägen und Kicks, wird dann wieder nieder geschubst, stürmt aber sofort wieder heran. Das ganze wiederholt sich bis Bryan Henry mit einem Dropkick in die Ecke überrascht. Henry ist nun auf den Knien, fängt sich daraufhin einen Head Kick ein. 1... 2... Henry kickt raus und schickt Bryan aus dem Ring. Dort zeigen ihm die Lumberjacks erneut in den Ring zurück zu kehren. Dort folgen Hip Tosses von Henry. Mit einem Big Boot kontert Bryan zwar, stürmt aber in eine harte Clothesline, bei der er sich um die eigene Achse dreht. 1... 2... wieder reicht es nicht. Böse Blicke von Henry. Anschließend stemmt er Daniel Bryan hoch und schickt ihn mit einer Military Press auf einige Lumberjacks. Draußen entsteht plötzlich eine Rauferei zwischen Bryan und den Lumberjacks, bis Henry Bryan in den Ring zurück schickt. Mit einem Dropkick kann Bryan Henry vom Apron befördern. Die Lumberjacks gehen auch auf Henry los. Bryan provoziert sie weiter, bis mehrere in den Ring stürmen und auf Bryan los gehen. Henry krallt sich die Lumberjacks, dann Bryan zum World's Strongest Slam. Cody verhindert diesen und dann sind alle Lumberjacks im ring zu sehen, stürzen sich aufeinander. Ein großer Brawl im Stil einer Battle Royal ist zu sehen. Daniel Bryan ist als einziger draußen und kriecht davon. Mit dem World Titel

in der Hand verschwindet er. Während dessen wird weiter gebrawlt.

#### **No Contest**

Backstage stellt Teddy Long Daniel Bryan zur Rede. Der Champion beschwert sich allerdings wie mit ihm von Woche zu Woche umgegangen wird. Long setzt dann allerdings ein Triple Threat Match zwischen Daniel Bryan, Mark Henry und Big Show für den Royal Rumble an. Im Übrigen wird dies ein Steel Cage Match sein. Mit einem sichtlich geschockten Daniel Bryan endet SmackDown.

.....

## **IMPACT WRESTLING TV-BERICHT AUS ORLANDO, FLORIDA (19.01.2012)**

iMPACT Wrestling beginnt mit einem Rückblick auf die Ereignisse um den World Titel mit dem Ausgang bei Genesis sowie letzte Woche in iMPACT.

Anschließend kommt "Cowboy" James Storm zum Ring. Er meint es fühlt sich gut zu wissen der #1 Herausforderer auf den World Heavyweight Championship-Titel zu sein. James habe Kurt gegenüber sein Versprechen gehalten, und den besten Wrestler der Welt geschlagen - aber er war ein weeeeeenig besser. Bei Against All Odds wird er nun endlich Bobby Roode den Hintern verschlen. Und alles was er zu sagen hat, ist: "Sorry about your damn..." Jeff Hardy's Musik ertönt. Das Charismatic Enigma unterbricht die Promo von Storm. Jeff sei sowohl beim PPV als auch vorige Woche hintergangen worden zu sein. Niemand wird ein Titelmatch gegen Roode erhalten bis er seine letzte Chance hat. Storm erinnert wie er vor Monaten von Roode betrogen worden zu sein. Nun lässt der TNA World Heavyweight Champion Bobby Roode nicht länger auf sich bitten und betritt unter lauten Buh-Rufen die iMPACT-Zone. Natürlich wird er wieder sarkastisch. Bobby fühlt sich geehrt wie beide um eine Chance auf seinen Titel ringen. Dann legt er den #1 Herausforderer-Posten aufgrund dessen, da Jeff's Titelmatch offen ausging, zunichte. Und da Jeff innerhalb von fünf Tagen gleich zwei Chancen nicht ausnutzen konnte wird

auch er keine weitere Chance erhalten. Sting kommt natürlich auch noch, als Repräsentant des Senders und Mann an der Macht. Die Ikone hat natürlich eine Lösung parat, nach dem er über den cleveren Plan Roode's spricht. Heute wird es ein #1 Herausforderer-Match auf den World Titel geben. Dies natürlich zwischen Jeff Hardy und James Storm. Dem TNA-Champion gefällt dies natürlich gar nicht. Als Roode geht reichen sich Hardy und Storm sportlich die Hände.

Heute noch: Madison Rayne vs. Mickie James im Steel Cage.

Angelina Love wird zur letzten Woche vor den iMPACT-Kameras befragt, die Eric Young herausfordert, ohne das sein "Boyfriend" ODB dabei sei.

Gunner bestreitet das erste Match des Abends und wird natürlich vom bald doppelten WWE-Hall Of Famer Ric Flair begleitet. Sein Gegner ist AJ Styles.

#### **1. Match**

##### **Gunner (w/ Ric Flair) vs. AJ Styles**

Nach dem der erste Lock noch sauber gelöst wird, Gunner Styles aber provoziert, wird auch der Phenomenal One verbissener, muss hierfür aber hart in die Ringecke. Dann gelingt ihm allerdings ein Back Slide, der jedoch nur bis zwei ausreicht. Das Abtasten setzt sich fort. Styles kann seinen Dropkick durchziehen. Gunner regt sich draußen tierisch auf. Flair versucht ihn zu beruhigen. Wieder im Ring kann das Immortal-Mitglied die Oberhand gewinnen. Mit einem hohen Knie streckt er AJ noch einmal nieder, setzt dann unter der Anweisung Flair's mit Knee Drop's nach. 1... 2... Kick Out. In der Ringecke kontert Styles mit einem Boot, zeigt eine Clothesline, muss dann aber auf den Apron, wo er jedoch kontert und mit dem Springboard Fist Drop heranfliegen kann. Gunner fängt sich danach auch noch den Enzaguri ein. Ric Flair diskutiert mit Earl Hebner. Hinterrücks erscheint Kazarian und streckt AJ Styles nieder. Daniels fordert dann noch etwas von Kazarian, der aber mit dem Kopf nach unten zu sehen ist, als würde er dies nicht gerne machen. Gunner kann einen DDT

zeigen und Styles pinnen.

**Sieger: Gunner**

Gunner wirft AJ aus dem Ring. Dort nimmt er die Matten weg - wir wissen was folgen soll. Daniels fordert Kazarian auf sich das ganze anzusehen. AJ kann vor Gunner's DDT auf den Hallenboden fliehen.

Magnus deutet vor den Kameras neben Joe an bereit zu sein. Die Tag Team Champions erscheinen und Crimson verspricht die Sache heute zu beenden.

Bully Ray spricht offene Worte und Kritik in Richtung Sting an, in der er ein Titelmatch als jeder andere aufgrund seines Laufs verdient. Sting kontert aber, dass er aufgrund der letzten Woche keinen Wunsch bekommt. Auch macht er Ray klar sein Boss zu sein und das nächste Mal wenn er mit ihm reden will, soll er um einen Termin bitten. Bully Ray wird lauter und kündigt an, dass Sting nächstes Mal richtig hinhören wird. Sting freut sich, haut Ray auf die Brust und geht. Der frühere Dudley ist sichlich sauer.

Magnus wird angekündigt, gefolgt von seinem Landsmann aber Rivalen Crimson. Ein Rückblick auf die letzte Woche folgt noch.

**2. Match**

**Magnus vs. Crimson**

Sofort und vor dem Gang geht Magnus auf Crimson los, will ihn nach einer Clothesline schnell pinnen, aber ohne Erfolg. Der Vertical Suplex reicht ebenfalls nicht aus. Anschließend stürmt Magnus heran, wird aber mit dem Red Sky abgefangen und gepinnt.

**Sieger: Crimson**

Die Siegesserie setzt sich somit fort. Hinterrücks eilt Samoa Joe heran, geht auf Crimson mit Schlägen und Tritten los. dann streckt Samoa Joe sogar noch den Ringrichter nieder. Magnus und Joe treten gemeinsam auf Crimson ein. Matt Morgan eilt dann jedoch zur Hilfe und sorgt für den Save. Dies aber nur bis Samoa Joe einen Chop Block zeigt. Magnus mit dem Michinoku Driver gegen Crimson.

Danach teilen sie noch gegen Morgan aus, was mit dem Flying Elbow Magnus' endet. Die Botschaft ist klar: Der Krieg um die TNA World Tag Team Titel ist noch lange nicht beendet.

Eric Young ist wieder in einem völlig überdrehten Segment über Bellator zu sehen, die bekanntlich auf Spike TV laufen. ODB kommt hinzu und freut sich auf das Match von Eric gegen Angelina, was Young nicht gefällt, da ihn seine Mutter gut erzog. ODB ist es aber egal. Belohnen wird sie ihn dafür vielleicht dann heute Nacht ganz besonders, worunter sich Eric dann aber auch was anderes vorstellt.

Heute noch: Das #1 Herausforderer-Match.

Die letzte Konfrontation zwischen Garrett und Eric Bischoff wird noch einmal eingespielt und thematisiert.

Ein Trainingsvideo zu Garrett ist dann auch noch zu sehen, in der sich Garrett auf das Gesicht seines Vaters freut, wenn dieser herausfindet wer sein Trainer ist.

Die Probleme zwischen Mickie James und Madison Rayne sind noch einmal zu sehen, die zu unserem heutigen Steel Cage Match führen.

**3. Match**

**Steel Cage Match:**

**Madison Rayne (w/ Gail Kim) vs. Mickie James**

Gail Kim wird zu Beginn komplett des Ringes verwiesen, was der ohnehin weniger vom Match begeisterten Rayne nicht gefällt. In der Ringecke kontert Madison und versucht zu flüchten, wird aber mit einer Sit Out Powerbomb zurück auf die Ringmatte geholt. Es folgen Tritte. Ebenfalls würgt Mickie Madison mit dem Fuß. Ein Missile Dropkick reicht dann nur zum Nearfall. Der anschließende Wrist Lock Submission zwingt Madison auf die Matte. Sie kämpft sich wieder hoch, fängt sich aber Forearms ein, kann dann jedoch mit einem harten Kick kontern. Nach dem Mickie mit einem harten Irish Whip in

die Ringecke kontert, gehen die Amerikaner in eine Werbepause. Zurück bleibt Mickie deutlich am Drücker, zeigt einen Flapjack und klettert auf das oberste Seil. Rayne verhindert allerdings weiteres. Ein Neckbreaker zieht Mickie mit ihrem Nacken aufs Seil. Anschließend reibt sie James' Gesicht in die Maschen des Käfigs. Der Snap Suplex folgt mit dem anschließenden Neckbreaker. 1... 2... James entkommt - weniger zur Freude Rayne's. Danach wird Mickie hart an den Haaren auf die Matte befördert. Die Headscissors Stomp erfüllt ebenfalls seinen Zweck. Erneut ein Kick Out von Mickie. Der Rear Chinlock hält dann nur kurz an, und nach einem Irish Whip in die Ringecke verpasst Madison ihr einen Back Splash gefolgt vom Faceslam. Sie ist sich ihrer Sache nun recht sicher. Wieder ein Back Splash. Dann kontert Mickie aber mit dem Hanggirl' Neckbreaker. Harte Faceslams gegen Madison sitzen. Beide liefern sich einen Schlagabtausch. Letzt endlich gewinnt James diesen mit Forearms und Flying Clotheslines. Einen Flapjack kontert Rayne mit einem Stich in die Augen. Ein harter Kick sitzt. 1... 2... und erneut ein Kick Out von Mickie. So langsam wird Madison ungeduldig. Mickie kann dies ausnutzen und Madison gleich zwei Mal hart gegen den Käfig schicken. Ihr Jumping DDT sitzt perfekt und reicht zum Sieg.

**Siegerin: Mickie James**

Die Rache geht also an Mickie James.

Backstage lobt und spricht Austin Aries mal wieder von den größten Tönen - was sich betrifft.

Tara und Velvet Sky freuen sich Backstage für und mit Mickie James. Mickie selbst fühlt sich großartig, und nun steht noch Gail Kim auf der Liste und sie wird den Titel zurück bringen. Über die Spielchen von Madison und Gail rächen sich. Danach wollen die drei das ganze feiern.

Jeff Hardy ist in seinem Locker Room zu sehen, spricht die jüngsten Ereignisse an und für ihn sei der World Titel eine Belohnung für die Dinge die vorfielen. Und dazu muss er James Storm heute

besiegen.

Austin Aries ist in einem Video zu sehen, in der sein großer Siegeszug und Titel-Run gezeigt wird. A Double meint bessere Gegner zu brauchen, da ihn niemand stoppen kann.

Im Anschluss kommt der X-Division Champion Austin Aries zum Ring, wo er etwas zu sagen hat. Wieder einmal sei die Zeit um nach einer erfolgreichen Titelverteidigung raus zu kommen und um wieder zu erklären, dass er hier niemand bei IMPACT Wrestling geben würde der in seiner Liga mit spielen würde. In den letzten Monaten habe er alles und jeden besiegt. Und den Beweis hält er in der Hand. Da hinten gibt es keine Konkurrenz mehr. Viel mehr muss er wohl durch die Welt reisen um welche zu finden. Die Musik der Motor City Machine Guns ertönt und es ist Alex Shelley, der unter lauten Reaktionen runter zum Ring kommt. Shelley spricht das letzte schwere Jahr an, die Verletzungen die er hatte und die sein Partner Sabin habe. Sein Leben bestünde aus Wrestling, Wrestling, Videospiele, Wrestling, Wrestling usw. Die Fans wollen die MCMG und die Tag Team Division braucht sie. Jedoch hat er genug von Austin Aries gesehen, der seiner Meinung nach nicht einmal den Urin eines Affens besiegen könnte. Austin findet dies süß, und fragt ob Shelley etwas dagegen tun möchte was den Titel angeht? Shelley spricht ihr letztes Match an, bei der Aries unfair gewann. Es sei zu schade, dass Chris Sabin nicht hier sei, denn vor diesem sei Alex Shelley ein Niemand gewesen. Und nur durch diesen hatte er hier Erfolg. Shelley meint dann, wenn dem so wäre, so muss Austin doch kein Problem damit haben ihm ein Titelmatch zu geben. Aries sagt nicht auf diese Tour rein zu fallen, viel mehr muss sich Alex Shelley wie jeder andere ein Titelmatch verdienen. So schlägt er vor, dass Shelley hinten einen X-Division-Star finden soll, diesen besiegen und dann erhält er ggf. ein Titelmatch. Shelley schlägt aber vor, wonach Aries einen Gegner finden soll und wenn er diesen besiegt würde er ein Titelmatch bei Against All Odds erhalten. Shelley geht.

ODB kann heute gar nicht mehr erwarten was "E.Y." mit Angelina Love anstellt, dem falschen Püppchen. Auf einmal sehen wir aber Winter, die ODB hinterrücks angreift. Es geht hin und her - ganz nach dem Geschmack von ODB. Schließlich setzt Winter ein Stahlrohr sowie ihren Gürtel ein und teilt ordentlich aus.

#### **4. Match**

##### **Angelina Love (w/ Winter) vs. Eric Young**

EY nimmt den Ringrichter vor dem Gong in einen Lock Up, macht einen Radschlag und dann ertönt der Ringgong. Angelina meint es ernst und fordert ihn auf los zu legen. Young ist allerdings sichtlich gehemmt. Aber wieder der Lock-Up mit dem Ringrichter, danach klatscht Eric auf etwas andere Art die Fans ab, läuft dann wieder wie ein Irrer um den Ring. Zurück im Ring lässt sich Young feiern. Er reicht ihr die Hand. Angelina will aber kämpfen. Viel mehr nimmt Eric wieder den Ringrichter in einen Haltegriff, drückt diesen gegen Angelina, und provoziert den Ringrichter, aber auch Love, die ihm einen Tiefschlag verpasst.

##### **Sieger durch DQ: Eric Young**

Winter und Love gehen auf Young los. Dann ist es aber ODB die zum Ring stürmt und auf Winter los geht, bis Angelina dazwischen geht. Sie kassiert von beiden. Eric verhindert dann weiteres und schickt beide raus. Als Belohnung verpasst ODB Young einen intensiven Kuss, was diesem gefällt und beide dann Arm in Arm verschwinden.

James Storm spricht vor der iMPACT-Kamera davon wie nun seine Zeit gekommen ist, und Jeff Hardy wird ihm dabei nicht im Weg stehen, wenn auch egal ist was zwischen Hardy und Roode geschah, so erinnert er daran, dass er beweisen will World Heavyweight Champion sein zu können.

Das Match folgt gleich.

#### **5. Match**

##### **#1 Contender's Match:**

##### **"Cowboy" James Storm vs. Jeff Hardy**

Nach der Ankündigung von JB geht es mit Haltegriffen los, bei der Storm zunächst Hardy im Headlock unten hält, sich das ganze dann genau andersrum wendet. Hardy hält Storm nach einem Armdrag im Armbar. Als dies gelöst ist teilt Jeff mit Clotheslines aus. Der Gut Leg Drop sitzt ebenfalls. Den Splash in die Ecke sieht der Tennessee Cowboy kommen und weicht aus. Eine letzte Werbepause folgt.

Zurück teilt Storm mit Schlägen aus. Jeff kontert dann in die Ecke, schickt Storm auf den Apron und runter. Der Plancha sitzt ebenfalls. Mit dem Gesicht geht es dann auf den Apron. Wieder zurück im Ring reicht es nur zum 2 Count. Mit Schlägen kämpft sich Storm zurück, teilt im Seil mit dem Big Boot aus und zeigt dann einen Slingshot Style Suplex. 1... 2... Jeff kommt raus. Mickie James vs. Tara vs. Velvet Sky um einen Titleshot gibt es in der kommenden Woche, wie Mike Tenay mitteilt. Während dessen hält Storm Hardy im Side Headlock. Der Charismatic Enigma kontert danach mit einem Side Russian Leg Sweap, ein Sit Down Leg Drop reicht nur zum Nearfall. Whisper In The Wind trifft ebenfalls. 1... 2... Kick Out von James Storm. Wieder der Headlock, aber wieder kämpft sich Storm raus. Elbows und Schläge führen zum Ansatz zum Eye Of The Storm. Hardy entkommt, kassiert dafür aber einen Faceplant. Und erneut reicht das Cover nicht zum Sieg. Der Last Call Superkick wird angedeutet. Jeff Hardy fängt diesen ab, zeigt den Twist Of Fate und steigt aufs oberste Seil. Die Swanton Bomb wird aber verhindert, in dem Storm Hardy vom Seil holt. Der Top Rope Superplex wird nun geblockt, Jeff drückt Storm auf die Matte, fängt sich aber den Enzaguri Kick ein. Nun sitzt der Top Rope Superplex. Hinterrücks ist Bully Ray in den Ring geschlichen, streckt Brian Hebner nieder und hält dann eine Kette in der Hand, mit der er gegen beide austeilt. Earl Hebner eilt zum Ring, wird draußen aber nieder geschlagen. Ray kehrt in den Ring zurück, nimmt sich einen Schluck aus Storm's Flasche und teilt weiter aus. Und dann wird auch Ringrichter #3 ausgeknockt. Sting macht sich mit dem Baseball-Bat zum Ring, teilt gegen Ray aus und jagt ihn aus der iMPACT-Zone. Storm und Hardy kommen langsam wieder

auf die Beine. Und nun ist es Bobby Roode der zunächst Storm und dann Hardy mit dem TNA World Titel niederstreckt. Anschließend erklärt er als dominantester World Heavyweight Champion in iMPACT Wrestling-Geschichte dieses Match zum No Contest und sich selbst weiterhin zum Champion. Zu seiner Musik verlässt er mit einem breiten Grinsen den Ort des Geschehens.

**No Contest**

Mit diesen Szenen endet iMPACT Wrestling.